

Dreingau Zeitung

Samstag, 12. September 2015
110. Jahrgang / Nr. 70 / 02469

KOMPAKT

ZEITUNG FÜR DRENSTEINFURT, RINKERODE, WALSTEDDE, SENDENHORST, ALBERSLOH, ASCHEBERG, DAVENSBURG

Das Wetter

Samstag: Sonne und Wolken, 23 Grad 
Sonntag: Schauer sind möglich, 19 Grad 

Den 80 000. Fahrgast begrüßt

Am Mittwochmorgen ließ Bürgerbus-Fahrer Willi Goldscheck am Schulzentrum in **Herbern** den 80 000. Fahrgast einsteigen. **SEITE 3**



Heimspiele für TuS und Fortuna

Die Bezirksliga-Fußballer des TuS **Ascheberg** empfangen den SC Dorstfeld, Fortuna **Walstedde** trifft auf die Ahlener SG. **SEITEN 10+11**



www.
Sabor-Schrievers.de
auch montags

Zur Situation der Flüchtlinge

Drensteinfurt • Eine öffentliche Informationsveranstaltung zur aktuellen Flüchtlingssituation in Drensteinfurt findet am Montag, 14. September, um 19.30 Uhr im Forum des Schulzentrums statt. Nach der Begrüßung durch Bürgermeister Carsten Grawunder werden die Aufgaben der Kommune sowie die Förderung der Schaffung von Wohnraum für Flüchtlinge durch Privatinvestoren vorgestellt. Anschließend präsentieren der DAF, die Caritas, die Flüchtlingshilfe Drensteinfurt sowie die Malteser, welche Unterstützung sie leisten. Für die ehrenamtlich Aktiven besteht dann die Möglichkeit der Vernetzung.



Raum für Vorschläge

Walstedder Ideenbörse: Fragebogen ist ab heute online

Die Ideenbörse von Rudi Marhold, Clemens Kuhn, Heinz Frie und Thomas Rosendahl (v.l., es fehlt Christoph Breer) ist ab heute online zu finden. Foto: Wiesrecker

Walstedde • Kann das Lambertusdorf noch liebens- und lebenswerter werden? Eine Frage, die Christoph Breer, Heinz Frie, Clemens Kuhn, Rudi Marhold und Thorsten Rosendahl schon seit einiger Zeit beschäftigt.

Um diese nicht alleine beantworten zu müssen, wollen die fünf mit der Walstedder Ideenbörse alle interessierten Bürger mit ins Boot holen.

Als Gruppe habe man sich schnell gefunden, wichtig sei ihnen gewesen, auch die jüngere Generation dabei zu haben. „Wir haben keine Mandate, sind nicht gewählt, haben keinen Auftrag, sind weder politisch noch religiös orientiert“, betont Rudi Marhold. Ziel sei es, einfach Ideen zu sammeln, um die Lebensqualität in Walstedde weiter zu verbessern.

Seit Anfang des Jahres haben die Walstedder einen Fragebogen erarbeitet, der ein breites Spektrum umfasst. Fragen rund um Infrastruktur, Sport, Kultur, Freizeit, Schule, Familie,

Altenbetreuung und Verkehr sind darin erfasst. „Welches gastronomische Konzept fehlt?“, „Halten Sie Änderungen der Verkehrssituation an der Dorfstraße und am Nordholter Weg für erforderlich?“, „Würden Sie sich aktiv an einer Tauschbörse von Tätigkeiten beteiligen?“, sind nur einige Beispiele.

Neben der Möglichkeit zum Ankreuzen bleibt auch Raum für eigene Ideen. „Möglicherweise haben wir einen Bereich vergessen, dann würden wir uns über Anmerkungen freuen“, so Marhold.

Bezug zum Dorf

An der Umfrage beteiligen darf sich jeder, der in Walstedde, Ameke oder in den umliegenden Bauerschaften wohnt oder einen Bezug dazu hat – allerdings nur einmal, um das Bild nicht zu verfälschen.

Auf der von Webmaster Thorsten Rosendahl programmierten Internetseite kann der Fragebogen ab heute online ausgefüllt werden. Für Mitbürger ohne Compu-

ter liegen im Frischemarkt Remmert, im Reisebüro und der Sparkasse Fragebögen bereit, die dann dort nach dem Ausfüllen in eine Urne geworfen werden können.

Die Aktion geht bis zum 3. Oktober. Nach der Auswertung werden die Ergebnisse bekannt gegeben. „Transparenz ist uns wichtig“, Clemens Kuhn. Selbstverständlich können die Akteure keine Garantie dafür übernehmen, dass alle Ideen in die Tat umgesetzt werden, aber bei Vorschlägen zur Verbesserung, die den öffentlichen Raum betreffen, würden diese an Politiker, Stadtverwaltung oder Verbände und Vereine weitergeleitet.

Hinweisen wollen die Entwickler des Fragebogens auf das Fehlen der Asylbewerberproblematik. „Zum Zeitpunkt der Fertigstellung war das Thema nicht so brisant wie heute“, berichtet Marhold, es sei selbstverständlich kein Tabuthema. • **mew**

• Zu finden ist die Onlineabfrage unter www.walstedderideenboerse.de.

Angebot der Woche



Autohaus

Pieper und Schober GmbH

VW Caddy 1.6 TDI Trendline

75kW/102PS, EZ: 02/2013, 32500 km

Diesel, Climatic, 2 Schiebetüren
RCD210, 5 Sitze, uvm.

Unser Preis: **15.400 €** inkl. MwSt.

www.auto-pieper.de

Telefon: **02508-9965-0**

Weitere VW Jahreswagen/ Gebrauchtwagen
an unserem Verkaufsplatz Eickenbeck 71

Festhalle-Volkmar.de

☎ 02508 - 1434

**Intensivkurs
in den Ferien**

www.Fahrschule-Nordt.de

EP: Närmann
ElectronicPartner
LCD-/PLASMA-TV, VIDEO, HIFI, SATELLITEN-TECHNIK, TELEKOMMUNIKATION
Service macht den Unterschied
48317 Drensteinfurt, Martinstraße 15
Tel. 02508 984161
www.ep-naermann.de

Gegen Vorlage dieses Coupons erhalten Sie
3 Fotos im Sofortdruck (10x15)
GRATIS!
Willkommen daheim!
Drogeriemarkt
Drensteinfurt · Mühlenstr. 3-5
Sendenhorst · Weststr. 9-11
IhrPlatz

Gratulation

- Franz Horstkötter vollendet am 12. Sept. das 88. Lebensjahr.
- Edelgard Chaluppa vollendet am 14. Sept. das 87. Lebensjahr.
- Mathilde Schulze Mengerling wird am 14. Sept. 80. Jahre alt.
- Reinhold Uhlenbrock vollendet am 15. Sept. das 82. Lebensjahr.

Rufnummern

- **Ärztlicher Notdienst** (abends, mittwochs- und freitagsnachts sowie am Wochenende) zentrale Nummer: ☎ 116117 oder (0180) 5044100; **Augenärztlicher Notdienst:** ☎ (02382) 83338; **Zahnärztlicher Notdienst:** ☎ (02581) 3344 (Taxi-Zentrale Fritz Warendorf); **Apothekennotdienst:** ☎ (0800) 0022833 oder 22833 (Handy).
- **Polizei-Bezirksdienste: Drensteinfurt/Walstedde:** Landsbergplatz 7, Di. von 9 bis 11 Uhr, Do. von 16 bis 18 Uhr sowie 1. Sa./Monat von 9 bis 11 Uhr, ☎ (02508) 984394 und (0172) 5355925; **Rinkerode:** Mägdestiege 8, Mi. von 15 bis 17 Uhr, ☎ (02538) 8142 und (0172) 5355924; **Sendenhorst:** Schulstraße 2-4, Mo. von 9 bis 11 Uhr, Mi. von 18 bis 20 Uhr sowie 1. Sa./Monat von 9 bis 11 Uhr, ☎ (02526) 951892 und (0172) 5355923; **Albersloh:** Bahnhofstraße 1, Do. von 9 bis 11 Uhr sowie 1. Sa./Monat von 9 bis 11 Uhr, ☎ (02535) 8150 und (0172) 5355924; **Ascheberg:** Dieningstraße 7, Mi. von 17 bis 18 Uhr, ☎ (02593) 6285.
- **Stadtverwaltung Drensteinfurt: Bürgerbüro:** Mo. und Mi. von 7.30 bis 12 Uhr, Di. und Fr. von 7.30 bis 16 Uhr, Do. von 7.30 bis 17.30 Uhr, ☎ (02508) 9950 (Vermittlung); **Nebenstelle Rinkerode:** Mo. bis Do. von 10 bis 12 Uhr, Fr. von 15 bis 17 Uhr; **Nebenstelle Walstedde:** Mi. von 9 bis 11 Uhr.
- **Rathaus Sendenhorst: Bürgerbüro Sendenhorst:** Mo. bis Fr. von 8 bis 12.30 Uhr, Mo. bis Mi. von 14 bis 16.30 Uhr, Do. von 14 bis 18 Uhr sowie 1. Sa./Monat von 10 bis 12 Uhr, ☎ (02526) 3030 (Vermittlung); **Verwaltungsnebenstelle Albersloh:** Mo., Mi. und Fr. von 8.30 bis 12.30 Uhr, Do. von 14.30 bis 18 Uhr sowie 3. Sa./Monat von 10 bis 12 Uhr.
- **Gemeindeverwaltung Ascheberg: Bürgerbüro:** Mo. bis Fr. von 8 bis 12.30 Uhr, Di. auch von 13.30 bis 17 Uhr, Do. auch von 13.30 bis 16 Uhr, ☎ (02593) 6090 (Vermittlung); **Bürgeramt Herbern:** Mo., Di. und Do. von 8 bis 12 Uhr, Di. auch von 15 bis 17 Uhr, ☎ (02599) 93930 (Vermittlung). **Alle Angaben ohne Gewähr!**

Gottesdienste

Katholisch

- **St. Regina, Drensteinfurt:** Samstag um 17.30 Uhr Vorabendmesse; Sonntag um 11 Uhr Messe.
- **St. Pankratius, Rinkerode:** Samstag um 19 Uhr Vorabendmesse; Sonntag um 9.30 Uhr Messe.
- **St. Lambertus, Walstedde:** Sonntag um 8 Uhr Messe.
- **St. Georg, Ameke:** Sonntag um 11 Uhr Messe.
- **St. Martin, Sendenhorst:** Samstag um 17 Uhr Messe; Sonntag um 8 Uhr Messe und um 11 Uhr ökumenischer Festgottesdienst auf dem Kirchplatz (bei gutem Wetter, sonst in der Pfarrkirche).
- **St. Ludgerus, Albersloh:** Samstag um 18.30 Uhr Vorabendmesse; Sonntag um 9.30 Uhr Messe.
- **St. Lambertus, Ascheberg:** Samstag um 18 Uhr Firmgottesdienst; Sonntag um 10.30 Uhr Hochamt, um 18 Uhr Vesper.
- **St. Benedikt, Herbern:** Samstag um 15 Uhr Firmgottesdienst; Sonntag um 8.30 Uhr und um 11 Uhr Messe.
- **St. Anna, Davensberg:** Samstag um 18 Uhr Gottesdienst mit Firmung; Sonntag um 9.30 Uhr Messe.

Evangelisch

- **Martinskirche, Drensteinfurt:** Sonntag um 11 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der KA3-Kinder und Pfr. Martin Roth, Gemeindecapläin.
- **Paul-Gerhardt-Haus, Walstedde:** kein Gottesdienst; Sonntag um 10 Uhr Zentralgottesdienst für die gesamte Gemeinde in der Pauluskirche Ahlen, anschließend Gemeindefest im Pauluszentrum.
- **Friedenskirche, Sendenhorst:** Sonntag um 11 Uhr ökumenischer Gottesdienst am Rathaus.
- **Gnadenkirche, Albersloh:** kein Gottesdienst; Sonntag um 11 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche Wolbeck.
- **Gnadenkirche, Ascheberg:** Sonntag um 10.15 Uhr Gottesdienst.
- **Auferstehungskirche, Herbern:** kein Gottesdienst; Sonntag um 9.30 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum Stockum.

Neues aus der Geschäftswelt

Lehrer machen Praktikum

Projekt der Profilschule führte auch in den Rewe-Markt

Ascheberg • Die Hände versinken in roter Marinade. Vorsichtig zieht Eddy Tietchens ein Stück Hähnchenfilet aus der weißen Schüssel. Fleisch statt Bücher und Kreide lautet das Motto für den Naturwissenschaftler. Denn wie seine Kollegen absolviert der Lehrer der Profilschule Ascheberg ein Betriebspraktikum.

Dabei hat sich Tietchens in die „heiligen Hallen“ von Fleischer Matthias Reker im Ascheberger Rewe Frenster gewagt. Hier taucht er für ein paar Stunden ab in einen Beruf, für den zurzeit die Nachfrage nicht so hoch ist, „der aber deutlich interessanter ist, als viele Schüler glauben“. Diese Erfahrung hat Eddy Tietchens auf jeden Fall mitgenommen.

Während er sich hinten in der Fleischküche verdingt, hat Kollege Carsten Nas vorne im Supermarkt richtig zu schleppen. Um sechs Uhr hat er seinen Dienst angetreten. „In der Abteilung Obst und Gemüse bin ich gestartet, das passt zu mir als Vegetarier.“ Abteilungsleiter Thomas Schürmann hat den „Praktikanten“

an die Hand genommen und ihm auch Warenkunde vermittelt. Nas ist fasziniert von den umfangreichen Einblicken und der Vielseitigkeit des Berufs Einzelhandelskaufmann: „Als Lehrer muss ich wissen, was am Arbeitsmarkt läuft. Gerade bei uns. Wir schauen, wo die Stärken der Schüler liegen und

welcher Job zu ihnen und ihrem Profil passen könnte.“

Diese Berufe waren nur zwei von ganz vielen, die die Lehrer der Profilschule kürzlich kennengelernt haben. Dabei sind sie in unterschiedlichste Bereiche abgetaucht. Manchmal eben auch mit den Händen in rote Marinade.

• ben



Lehrer Eddy Tietchens (r.) bereitet mit Matthias Reker Hähnchenfiletspeie zu. Foto: Nitsche

Weiter auf Wachstumskurs

Viehverwertungsgenossenschaft Werne

Kreise Warendorf/Coesfeld Die Viehverwertungsgenossenschaft Werne, deren Mitglieder unter anderem in den Kreisen Warendorf und Coesfeld zu Hause sind, ist mit Ihrer Tochter, dem RVG-Konzern, weiter auf Wachstumskurs.

Gut 130 Landwirte und Gäste waren zur Hauptversammlung in der Gaststätte Haus Wibbelt in Ahlen gekommen.

Geschäftsführer Martin Weselmann berichtete über das Geschäftsjahr 2014, der stellvertretende Geschäftsführer André Krabbe über das aktuelle. Er konnte trotz schwieriger Marktsituation stabile Absatzzahlen für das Ferkel-

geschäft vorlegen. Allerdings machen den Landwirten die unbefriedigenden Schweinepreise sehr zu schaffen.

Der RVG-Konzern erwirtschaftete in 2014 einen operativen Gewinn von 2,054 Millionen Euro. Eine beachtliche Steigerung der Mitgliederzahlen von 466 auf 496 Mitglieder mit 1025 (vormals 761) Anteilen war zu verzeichnen.

Vorstandsvorsitzender Dirk Schulze Pellengahr betonte in einem abschließenden Statement: Jeder Landwirt müsse selbstkritisch dazu beitragen, durch eigenes positives Handeln das Image der Landwirte zu verbessern. • jo

Ergebnisse im Wahlstudio

Kreis Coesfeld • Die Bürger sind am Sonntagabend, 13. September, in das Wahlstudio des Kreises Coesfeld eingeladen. Im Großen Sitzungssaal des Kreishauses I (Friedrich-Ebert-Straße

7, Coesfeld) können sie ab 18 Uhr die Ergebnisse der Landratswahl verfolgen – und ins Gespräch kommen: Zahlreiche Politiker aus dem Kreis Coesfeld werden erwartet.



Tel. 02508 / 99 03 - 0
www.dreingau-zeitung.de

Dreingau Zeitung

Dreingau Zeitung

Trägerauflage: 15816

Erscheinungsweise:
wöchentlich samstags

Herausgeber und Verlag:
Blickpunkt Verlag GmbH & Co. OHG
Ostenmauer 1
59227 Ahlen

Geschäftsstelle:
Dreingau Zeitung
Markt 1
48317 Drensteinfurt

Geschäftsführung:
Thilo Grickschat
Tel.: 0251/6909650

Redaktionsleitung:
Claudia Bakker
Tel.: 0251/6909612

Redaktion:
Nicole Evering
Tel.: 02508/990399
Mail: redaktion@dreingau-zeitung.de

Anzeigen:
Kerstin Haag
Tel.: 02508/990312
Fax: 02508/990340
Mail: anzeigen@dreingau-zeitung.de

Vertrieb:
Tel.: 02508/990311
Fax: 02508/990340
www.dreingau-zeitung.de

Anzeigenpreisliste
Nr. 12 vom 01.07.2015

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und telefonisch übermittelte Anzeigen keine Gewähr. Unaufgefordert eingesandte und veröffentlichte Manuskripte geben nicht immer die Meinung der Redaktion wieder. Mitglied im Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter e. V. (BVDA). Copyright für alle Textbeiträge und gestalteten Anzeigen beim Verlag. Nachdruck nur mit ausdrücklicher Genehmigung.



Am Mittwochmorgen ließ Bürgerbus-Fahrer Willi Goldscheck (r.) an der Haltestelle Schulzentrum in Herbern den 80000. Fahrgast und weitere drei Fahrgäste einsteigen. Jan Jungeiges (l.) und Joseph Streyl vom Bürgerbus-Verein überraschten vier Jugendliche – und zwar Zihra Azermowik aus Mazedonien, Saha Ququ und Edonno Gudina aus Albanien sowie Vanessa Fernandez aus Portugal mit gefüllten Präsenttaschen und den besten Wünschen. Alle vier waren auf dem Weg zur Profilschule in Ascheberg, wo sie Deutschunterricht erhalten. „Damit unterstützt auch der Bürgerbus und ist Teil der Integration“, so Streyl.

Foto: pr



Spuren des letzten Wolfes

Herbern • Im Zuge des Veranstaltungsprogramms der Schlösserachse Nordkirchen/Westerwinkel findet am morgigen Sonntag, 13. September, von 14 bis 17 Uhr eine Fahrradexkursion auf den Spuren des „letzten Wolfes in Westfalen“ statt. Die Teilnahme an der Tour ist kostenlos. Anmeldung bei Ascheberg Marketing, Tel. (02593) 6324, E-Mail: info@ascheberg-marketing.de. Treffpunkt ist am Kirchplatz in Herbern.

Treffen des Fördervereins

Ascheberg • Der Förderverein der Profilschule Ascheberg trifft sich am Donnerstag, 17. September, um 20 Uhr zu seiner jährlichen Mitgliederversammlung. In der Mensa der Schule in Ascheberg geht es um eine Satzungsänderung sowie die Aktivitäten im alten und neuen Jahr. Zu nennen wäre da auch die für den 20. November geplante Ausbildungsmesse. Willkommen sind alle Interessierten.

Zahl der Azubis steigt

Lossprechungsfeier der Landwirte im Kreis Coesfeld

Ascheberg • Die jahrgangsbesten Landwirte am Richard-von-Weizsäcker-Berufskolleg in Lüdinghausen sind nun ausgezeichnet worden.

Als Anerkennung erhielten sie bei der feierlichen Lossprechung am Montag in Dülmen je eine Eintrittskarte für ein Heimspiel von Preußen Münster. Die besten Absolventen des Jahres im Kreis sind: Daniel Lütke Daldrup (Dülmen; Ausbildungsbetrieb Heinrich Lohmann in Ascheberg), Sebastian Kleingräber (Münster; Felix Beuckmann in Ascheberg) und Tobias Kleuter (Senden; Josef Uckelmann in Dülmen). Insgesamt hatten 75 Prüflinge den Abschluss erreicht – auch die aus Ascheberg stammenden Matthias Lohmann, Manuel Stapel und Henrik Wiggermann. Daniel Lütke Daldrup wurde als jahrgangsbester Prüfling in 2015 (Note 1,17) außerdem mit dem „Nachwuchspreis der Landwirtschaft“ aus-



gezeichnet und erhielt 500 Euro für Fortbildungen. Egal ob auf den heimischen Höfen, in der freien Wirtschaft oder in Beratungsorganisationen: Dass sie eine gute Perspektive besitzen, gaben verschiedene Redner den Losgesprochenen in ihren Grußworten mit auf den Weg. Die Stellvertretende Direktorin der Landwirtschaftskammer NRW, Dr. Waltraut Ruland, stellte vor den insgesamt 260 Gästen heraus,

dass die Zahl der Landwirte-Azubis entgegen des NRW-Trends anderer Ausbildungsberufe in den vergangenen Jahren sogar leicht gestiegen sei: „Dies bedeutet jedoch nicht annähernd, dass wir eine ausreichende Zahl an Betriebsnachfolgern für die noch bewirtschafteten Höfe in NRW bereitstellen können.“ Schon allein aufgrund dieser Tatsache werde der Strukturwandel in der Landwirtschaft weitergehen.

„Hoffnungsschimmer“ in St. Lambertus

Vier Chöre musizieren gemeinsam

Ascheberg • Es ist längst ein fester Termin im Kalender von Freunden der Chormusik: das Herbst-Treffen mehrerer Chöre der Gemeinde Ascheberg zum gemeinsamen Musizieren. Unter einem jährlich wechselnden Motto bieten hierbei die beteiligten Singgemeinschaften jeweils einige Kostproben ihres Könnens. Dieses Jahr erheben am Sonntag, 27. September, ab 18 Uhr vier Chöre in der Pfarrkirche St. Lambertus ihre Stimmen: die

Chorgemeinschaft St. Anna Davensberg, der Musikschulchor Musikus(s), der Jugendchor „Voices for Life“ sowie der ausrichtende Kirchenchor St. Lambertus. Die Sänger werden Choralstücke und Texte rund um das Thema „Hoffnung“ vortragen. Der Eintritt ist frei. Stattdessen erfolgt eine Sammlung, deren Erlös die Chöre der Flüchtlingshilfe Ascheberg und dem Sendener Verein „Hoffnungsschimmer“ spenden.



Hausbesichtigung

So. 13.09.15 ab 14:30 Uhr
Fanny Mendelssohn Straße 3
48317 Drensteinfurt
Grundstück: 556 qm Haus: 186 qm Bj. 1999



Merkblatt

Sonntag

Ascheberg

- 14.30 Uhr: KFD, Treff für alleinstehende Frauen, Pfarrheim
- bis 18 Uhr: Landratswahlen im Kreis Coesfeld, Rathaus

Herbern

- 15-17 Uhr: Tag des offenen Denkmals, Ausstellung, Museum Heimathaus; 15-16.30 Uhr: Bilderrahmen-Werkstatt Stephan Ronge (Südstraße)

Dienstag

Ascheberg

- 9 Uhr: Breitensportgruppe, Radtour, ab Kirchplatz
- 18 Uhr: Bauausschuss, öffentl. Sitzung, Bürgerforum

Herbern

- 18 Uhr: Hegering, Schießen mit Nachbarvereinen, Schießstand Coesfeld-Flamschen

Davensberg

- 14-18 Uhr: Seniorentreff, Pfarrheim St. Anna

Mittwoch

Ascheberg

- 16-17.30 Uhr: Bürgermeister-Sprechstunde, Rathaus

Herbern

- 15 Uhr: KFD, Spieleschmied, Pfarrheim St. Benedikt
- 16-17 Uhr: Familienzentrum, Computer-Sprechstunde für Senioren, Kita St. Benedikt

37 Wallfahrer nehmen das Rad

Herbern • 37 Radfahrer starteten zur traditionellen Wallfahrt nach Telgte. Ein Fahrzeug der Rot-Kreuz-Gruppe Herbern begleitete den Tross. Im Pfarrheim Rinkerode wurde eine Frühstückspause eingelegt. Der Festgottesdienst in der Telgter Pfarrkirche und der Kreuzweg folgten.

Merkblatt

Samstag

Drensteinfurt

- **8-20 Uhr:** Saisonabschluss bei freiem Eintritt, Erlbad
- **9-11.30 Uhr:** MHD-Kleiderkammer (Sendenhorster Straße 6)
- **9-16 Uhr:** Café Malta, „Tag für mich“, Malteserstift St. Marien
- **11-15 Uhr:** ev. Gemeinde, Projekttag der KA3-Konfirmanten, ev. Gemeindehaus
- **14 Uhr:** Landfrauen, Fahrradtour, ab Kulturbahnhof
- **14-17 Uhr:** Radtour zum Thema „Strontianit im Münsterland“, ab Kulturbahnhof

Mersch

- **20 Uhr:** Schützenbruderschaft St. Georg, Mitgliederversammlung, Haus Venne

Sonntag

Drensteinfurt

- **ab 10 Uhr:** Tag des offenen Denkmals, Spaziergang Amtshof (11, 14 u. 16 Uhr, ab Pferd Schlossallee); Modellausstellung Koch (10-18 Uhr, Rathaus); Fotoausstellung Kunstverein (14-18 Uhr, Alte Post); Spaziergang Höfe und Gassen (12 u. 15 Uhr, ab Pferd)
- **11-15 Uhr:** Junggesellen und IGW, Kartenausgabe fürs Oktoberfest, Restaurant Rodeo
- **13.30 Uhr:** Rentnerband, zum Auftritt, ab Hammer Poat
- **13.45 Uhr:** Spielmannszug, zum Auftritt, ab Hammer Poat
- **15-18 Uhr:** Ministranten, offene Zeit, Messdienerheim
- **18 Uhr:** Benefizkonzert „Dante Trio“, St. Regina-Kirche

Rinkerode

- **10.30-15 Uhr:** Tag des offenen Denkmals, Imkerhandwerk, Führungen durch Torhaus (10.30, 12.30 Uhr) und Spieker (11.30, 13.30 u. 15.30 Uhr), Nabu-Station auf Haus Heidhorn
- **13-18 Uhr:** Rinkeroder Apfel-fest, Biohof Deventer
- **15-18 Uhr:** Tag des offenen Denkmals, Führungen, Mühlen- und Gerätemuseum
- **18 Uhr:** Info-Treffen Weltjugendtag 2016, Pfarrzentrum

Walstedde

- **14-17 Uhr:** Tag des offenen Denkmals, Einblicke und Ponyreiten, Hof Avermann
- **17 Uhr:** Kabarett mit Kai Magnus Sting, Kulturscheune

Montag

Drensteinfurt

- **19.30 Uhr:** Kreuzbund, Selbsthilfegruppe, Alte Küsterei
- **19.30 Uhr:** Stadt, Info-Veranstaltung zur Flüchtlingssituation, Foyer des Schulzentrums
- **19.30 Uhr:** Heimatverein, Upkammerabend, Alte Post

Walstedde

- **15 Uhr:** Gruppe 60 plus, Vortrag „Werdegang einer Pfarrerin“, Paul-Gerhardt-Haus
- **19 Uhr:** Heimatverein, plattdt. Stammtisch, Heimathaus

Dienstag

Drensteinfurt

- **9 Uhr:** Seniorenfrühstück, Kulturbahnhof
- **9.30-11.30 Uhr:** DAF, Kleiderkammer, ev. Gemeindehaus
- **17-19 Uhr:** Caritas-Punkt, Sprechstunde, Alte Küsterei

Mittwoch

Drensteinfurt

- **8.30 Uhr:** Eisenbahntreff '99, Fahrt ins Sauerland, ab Markt
- **12.30 Uhr:** Seniorennetzwerk, „Pottkieker“, Alte Küsterei
- **14 Uhr:** KFD-Gruppe „Rad & Rast“, Radtour, ab Kirchplatz
- **19 Uhr:** Handarbeitstreff „Nadelspiel“, ev. Gemeindehaus
- **19 Uhr:** Netzwerk Demenz, Vortrag „Ver-rückte Welt im Alter“, Malteser-Unterkunft
- **19.30 Uhr:** Selbsthilfe für Suchtkranke, ev. Gemeindehaus

Rinkerode

- **12 Uhr:** KFD, Senioren-Mensa, Gasthaus Arning
- **17-18 Uhr:** Caritas-Sprechstunde, Pfarrzentrum



Der Verband arbeitet eng mit Eigentümer und Pächter der Flächen zusammen. Foto: dz

Fische sollen wandern können

Renaturierungsmaßnahmen am Umlaufbach

Drensteinfurt • Früher wanderten Fische und Kleinlebewesen durch dem Umlaufbach – flussauf- und flussabwärts. Dann wurden Querbauwerke aus Beton eingebaut, um die Tiefenerosion zu vermindern. Sie verhinderten aber gleichzeitig die Wanderung. Dieser Fehler soll nun behoben und Gewässer durchlässigkeit durch drei Renaturierungsmaßnahmen wieder hergestellt werden.

„Mit den Maßnahmen werden die EU-Wasserrahmenrichtlinien am Umlaufbach umgesetzt“, so Werner Rohde, Geschäftsführer des Wasser- und Bodenverbandes Werse Drensteinfurt. An zwei Stellen im Umlaufbach werden die Querbauwerke, sogenannte Sohlabstürze, entfernt. Eines befindet sich südlich der Bundesstraße 58, das zweite nördlich davon – 870 Meter flussabwärts. Dort sind bereits die ersten Baufahrzeuge angerückt.

Die Sohlabstürze verlaufen quer zur Strömungsrichtung und sind so steil, dass sie von Fischen nicht überwunden werden können. Sie werden ersetzt durch Sohlgleiten, die

nicht so ein starkes Gefälle haben. In so genannter Riegelbauweise werden mehrere Holzpflockreihen quer zur Strömung in den Bach eingesetzt. Zwischen den Riegeln befinden sich Öffnungen, um den Fischen das Wandern zu ermöglichen. „Wir verwenden hauptsächlich Eichenholz, das sehr langlebig ist“, so Martin Janiczek vom Ingenieurbüro Gnegel, das die Maßnahme plant.

An einer weiteren Station, die sich etwa 370 Meter flussabwärts befindet, finden Maßnahmen zur Aufweitung statt. Mutterboden wird abgetragen, es werden auch hier Pflockreihen eingebaut und zusätzlich Fischtreppe.

Die Maßnahmen kosten insgesamt rund 130000 Euro. 80 Prozent davon übernimmt das Land NRW, 10 Prozent der Kreis Warendorf. Die restlichen 10 Prozent werden vom Verband getragen. Bei guten Witterungsverhältnissen kann mit dem Abschluss noch in diesem Jahr gerechnet werden. Der Wasser- und Bodenverband hatte bereits 2008 zwei Querbauwerke in der Werse beseitigt. • dz

Mit Ideen zum ADFC-Programm beitragen

Drensteinfurt • Mit stetig wachsenden Teilnehmerzahlen erfreuen sich die monatlichen Feierabendtouren des ADFC großer Beliebtheit. Das bewährte Konzept soll auch im kommenden Jahr fortgesetzt und durch weitere Angebote ergänzt werden.

Wer Lust hat, sich mit Ideen und Vorschlägen am Programm zu beteiligen, ist willkommen. Am kommenden Donnerstag, 17. Septem-

ber, ab 19.30 Uhr freuen sich die Gründungsmitglieder der Ortsgruppe Drensteinfurt, interessierte Freizeit- und Alltagsradler im Gasthaus Rodeo begrüßen zu dürfen, um Ideen zu besprechen.

Am Donnerstag, 1. Oktober, startet dann die letzte Feierabendtour der Ortsgruppe in diesem Jahr, wie gewohnt um 18 Uhr an der Alten Post. Ziele sind dann die Orte Herbern und Ascheberg.

Sonderprobe fürs Konzert

Drensteinfurt • Das Herbstkonzert des MGV Drensteinfurt lässt nicht mehr lange auf sich warten. Es findet statt am Sonntag, 27. September, um 18 Uhr in der Aula des Schulzentrums. Als diesjähriger Gast konnte Tenor Wilfried Stening verpflichtet werden. Karten zum Preis von 15 Euro gibt es bei allen Sängern, der Sparkasse, der Vereinigten Volksbank und im Vereinslokal. Am kommenden Montag, 14. September, beginnt die Probe bereits um 19.30 Uhr bei Averdung, eine Sonderprobe ist für den 19. September angesetzt.

Studenten in der Teamschule

Drensteinfurt • 34 Lehramtsstudierende waren am Donnerstag zu Gast in der Teamschule. Die Studenten waren aus ganz Deutschland gekommen, um sich über Schulkonzepte zu informieren. Nach einer Einführung durch Schulleiterin Ulrike Rupieper wurden sie konkret von Schülern informiert. In kleinen Gruppen stellten die Achtklässler vor, was Segel-, Profil- und Projektunterricht bedeutet. Anschließend nutzten die Studierenden die Gelegenheit, in jeweils einer Stunde zu hospitieren.

Tagestour der Eisenbahner

Drensteinfurt • Die Bus-tour des Eisenbahntreffs '99 startet mit den angemeldeten Teilnehmern am Mittwoch, 16. September, von den bekannten Haltestellen. Die Fahrt geht um 8.30 Uhr ab Marktplatz Drensteinfurt (8.15 Uhr ab Mersch, 8.45 Uhr ab Walstedde) ins Sauerland. Nach den Besichtigungen und Stärkungspausen wird der Ausflug gegen 19.30 Uhr beendet sein. Die Tages-tour ist ausgebucht.

Bürgerschützen besichtigen

Drensteinfurt • Für Freitag, 2. Oktober, plant der Bürgerschützenverein St. Johannes eine Besichtigung der Krombacher-Brauerei. Die Abfahrt mit dem Bus soll gegen 8 Uhr erfolgen. Die Teilnahme kostet 12 Euro. Für die Fahrt können sich auch Nichtmitglieder anmelden. Anmeldungen nimmt der 2. Kassierer Uli Scholz persönlich und per Mail an ulischo66@t-online.de entgegen.

100 000. Badegast



Gegen 17 Uhr am Donnerstag konnte Schwimmmeister Andreas Wil- weid den 100000. Badegast im Erlbad begrüßen. Barbara Klein aus Drensteinfurt, die jeden Nachmittag dort ihre Bahnen zieht, war freudig überrascht, in den Genuss einer Familienkarte für die Saison 2016 zu kommen. Am heutigen Samstag öffnet das Freibad zum letzten Mal in diesem Jahr, der Eintritt ist frei. Foto: pr

Pilgerhochamt in Telgte gefeiert



Zahlreiche Gläubige aus Drensteinfurt, Walstede und Aemeke nahmen am vergangenen Sonntag am Pilgerhochamt in St. Clemens in Telgte teil. Schon früh am Morgen starteten die zwölf Fußpilger in Rinkerode. Etwas später machten sich 15 Radfahrer auf den Weg. Mit dem Bus erreichten 18 Wallfahrer Telgte. Außerdem reisten viele Gläubige mit Privatautos an. Zelebrant Pastor Martin Goebel stellte das Hochamt unter das Motto „Habt vertrauen und fürchtet euch nicht“, dabei verwies er auch auf die aktuelle Flüchtlingssituation. Musikalisch mitgestaltet wurde der Gottesdienst vom Kirchenchor St. Lambertus. Mit dabei auch Fahnenabordnungen von KAB und Kolping. *Text/Foto: Wiesrecker*

Aufgaben neu strukturiert

Deutsch-Ausländischer Freundeskreis gibt Kleiderkammer auf / Letzter Termin am 22. September

Drensteinfurt • Seine Kleiderkammer muss der Deutsch-Ausländische Freundeskreis aufgeben. Für die verstärkte Beratung von Flüchtlingen wurde eine wöchentliche Sprechstunde eingerichtet. Beides anzubieten, sei personell nicht machbar.

Das teilt der DAF in einer Pressemitteilung mit. Er ist seit 30 Jahren in Drensteinfurt mit derzeit im Kern nur fünf ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen aktiv. Angesichts der sich weiter zuspitzenden Flüchtlingssituation habe der DAF begonnen, sein Aufgabefeld neu zu strukturieren.

Im Zuge dessen habe es zahlreiche Treffen und Absprachen mit anderen eh-

renamtlich tätigen Gruppen sowie mit der Stadtverwaltung gegeben. Die Hilfsbereitschaft der Bevölkerung sei groß. Hier gelte es, die vielfältigen Angebote zu konkretisieren, zu koordinieren, ihre Umsetzung zu ermöglichen und sie zu begleiten.

Besonders der Caritas-Punkt der katholischen Gemeinde, die Malteser und der DAF haben dazu ihre Kapazitäten und Kompetenzen abgestimmt, um effektiv Hilfe leisten zu können.

„Die wichtigste Neuerung beim DAF ist die Einrichtung einer wöchentlichen Sprechstunde“, heißt es in der Pressemitteilung. Sie findet bereits seit einigen Wochen immer dienstags von 18 bis 19.30 Uhr im evangelischen

Gemeindehaus (Bahnhofstraße 12) statt und werde rege in Anspruch genommen. Die evangelische Kirche hat dem DAF einen geeigneten Raum zur Verfügung gestellt, der gerade als Büro eingerichtet wird. Eine eigene Internetseite sei zudem im Aufbau.

„Neben der wöchentlichen Sprechstunde ist der Betrieb der DAF-Kleiderkammer aus personellen Gründen leider nicht mehr möglich“, heißt es weiter. Bereits vor den Sommerferien habe der Freundeskreis daher zusammen mit den Maltesern die Schließung erarbeitet, um die weitere Versorgung der Drensteinfurter Flüchtlinge mit günstiger Kleidung sicherzustellen. Die Malteser-Kleiderkammer (Sendenhorster Stra-

ße 6) ist jeden Samstag von 9 bis 11.30 Uhr geöffnet.

Am Dienstag, 22. September, verabschiedet sich die DAF-Kleiderkammer offiziell von 16 bis 18 Uhr bei Kaffee und Kuchen von allen Wegbegleitern. Dabei wird auch ein letztes Mal Gelegenheit sein, sich Kleidung im evangelischen Gemeindehaus auszusuchen. Bei den langjährigen ehrenamtlichen Helfern der Kleiderkammer wird sich der Freundeskreis noch persönlich bedanken.

Die Entscheidung, die „lieb-gewonnene Kleiderkammer“ aufzugeben, sei dem Freundeskreis schwer gefallen. Er halte aber aktuell die tatkräftige Beratung und Begleitung der Flüchtlinge bei ihren Fragen für dringlicher.

Fortbildung mitten im Wald

Rinkerode • Zu einem Wald-Fortbildungstag für pädagogische Kräfte lädt am Mittwoch, 30. September, die Nabu-Naturschutzstation ein. Die Kosten betragen 20 Euro, Anmeldung unter Tel. (02501) 9719433, E-Mail: info@nabu-station.de.

Plattdeutscher Stammtisch

Walstede • Der plattdeutsche Stammtisch des Heimatvereins findet am Montag, 14. September, statt. Er beginnt um 19 Uhr im Heimathaus. Alle Interessierten sind willkommen. Gerne dürfen plattdeutsche Geschichten und Dönekes vorgetragen werden.

Blutspende in der Lambertusschule

Walstede • Das Rote Kreuz lädt am Montag, 21. September, von 16.30 bis 20.30 Uhr zur Blutspende in die Lambertusschule ein. Der Blutspendedienst schenkt jedem der Besucher einen vielseitigen Schlüsselanhänger.

Spielleute beim Sommerfest

Drensteinfurt • Der Spielmannzug Grün-Weiß spielt am Sonntag, 13. September, beim Sommerfest des Malteserstifts. Die Mitglieder treffen sich um 13.45 Uhr in Uniform an der Hammer Poat.

Kartenausgabe fürs Oktoberfest

Drensteinfurt • Die Karten fürs Oktoberfest können am Sonntag von 11 bis 15 Uhr im Rodeo abgeholt werden.

Anmeldung zur Erstkommunion

Termine finden in allen drei Ortsteilen statt

Drensteinfurt • Die Eltern der für die Erstkommunion 2016 infrage kommenden Kinder sind von der Pfarrgemeinde angeschrieben und zur Anmeldung eingeladen worden. „Sollte jemand versehentlich kein Schreiben bekommen haben, kann das Kind natürlich trotzdem angemeldet werden“, teilt die Gemeinde St. Regina mit.

Die Termine sind wie folgt:

- am Dienstag, 29. September, von 16.30 bis 17.30 Uhr im Pfarrheim Walstede,
- am Mittwoch, 30. September, von 16 bis 17.30 Uhr im Alt. Pfarrhaus Drensteinfurt,
- am Donnerstag, 1. Ok-

tober, von 17 bis 18 Uhr im Pfarrzentrum Rinkerode.

Die Kinder sollten zur Anmeldung mitkommen, da Fotos gemacht werden. Außerdem wird eine Kopie der Taufurkunde benötigt. Für die Erstkommunionmappen, eine Foto-CD, Blumenschmuck und Bastelmaterial wird ein Beitrag von 20 Euro eingesammelt.

Die Termine der Erstkommunion liegen wie folgt:

- am Sonntag, 24. April 2016, in St. Lambertus,
- am Samstag, 30. April 2016, in St. Regina,
- am Sonntag, 8. Mai 2016, in St. Pankratius.

Austausch am Rande



Zeit für einen kurzen Austausch: Ein Gespräch über aktuelle Fragen der Kommunalfinanzen und der Flüchtlingspolitik führten der Drensteinfurter Bürgermeister Carsten Grawunder (r.) und der Sendenhorster Bundestagsabgeordnete Bernhard Daldrup mit Ministerpräsidentin Hannelore Kraft am Rande des NRW-Festes in Berlin. *Foto: pr*

Merkblatt**Samstag****Sendenhorst**

- 14-16.30 Uhr: Basar „Rund ums Kind“, Verkauf, Stoppelhopser

Sonntag**Sendenhorst**

- 10-12 Uhr: Basar „Rund ums Kind“, Waren- und Erlösausgabe, Kita Stoppelhopser
- 12 Uhr: Eröffnung Brettspieletag und Feuerwehr-Ausstellung, Kommunalforum
- 12.30-17 Uhr: Tag des offenen Denkmals, Führungen in der Kirche und zum Aufstieg in den Kirchturm, St. Martin
- 15 Uhr: Seniorenbeirat, Tanzen 50 plus, Restaurant Esszimmer

Montag**Sendenhorst**

- 16-18 Uhr: Caritas-Kleiderkammer geöffnet (Südstraße)
- 17-18 Uhr: Beweggründe, Bewegung und Begegnung für Senioren, Forum Schleiten

Albersloh

- 19 Uhr: Info-Abend „Freifunk“, Gaststätte Zur Post

Dienstag**Sendenhorst**

- 9-11 Uhr: Caritas-Kleiderkammer geöffnet (Südstraße)
- 15-16.30 Uhr: „Sendenhorster Tafel“, Hoetmarer Str. 32
- 17 Uhr: Zweite Jugendkonferenz, Haus Siekmann
- 18.30 Uhr: Jazz, Fusion und Rock mit „Combo Mare“, Spithöfer-Forum im Josef-Stift
- 19 Uhr: CDU, Verkehrsinfrastrukturkonferenz, Waldmutter

Albersloh

- 14-17 Uhr: Seniorentreff, Ludgerushaus

Mittwoch**Sendenhorst**

- 15-17 Uhr: Boule für Senioren, Westen-Promenade
- 15-18 Uhr: Senioren-Computertreff, Seniorenbüro (Weststr.)
- 15.30-20 Uhr: DRK, Blutspende, KVG-Grundschule

Albersloh

- 16-19 Uhr: Heimatverein, Boule-Spiel, St. Josefs-Haus



„Änne und Willi könnten es hübscher haben“, findet Anne Vorderderfler. Sie gehört zur Theatergruppe des Albersloher Heimatvereins, die die Anschaffung der Alltagsmenschen für das Dorf möglich gemacht hat. Oft macht sie sich auf den Weg, um das Beet, in dem die beiden Betonfiguren stehen, von Unkraut zu befreien. Nun hofft Vorderderfler auf freiwillige Helfer, die Lust daran haben, die Pflege des Beets am Kirchplatz zu übernehmen. In Albersloh gehören die Alltagsmenschen längst zum Dorfbild. So auch Lisbeth, die auf einer Bank an der Sendenhorster Straße sitzt – umgeben von schönen Blumen. Dass Lisbeths Beet so ansprechend aussieht, ist dem Kegelclub „et löpp“ zu verdanken. Die Männer machen sich alle 14 Tage daran, das Umfeld in Ordnung zu bringen. „Ich freue mich und bin dankbar, dass die Männer die Patenschaft übernommen haben“, sagt Anne Vorderderfler. „Vielleicht hat ja ein Verein, ein Club oder eine Privatperson Lust, sich um das Beet von Änne und Willi zu kümmern.“ Wer Interesse hat, kann sich bei Anne Vorderderfler, Tel. (02535) 1000, melden. Text/Foto: Husmann

Mitreden und gestalten

Zweite Jugendkonferenz am Dienstag im Haus Siekmann

Albersloh/Sendenhorst • „Du bist gefragt!“ – unter diesem Motto startet am Dienstag, 15. September, um 17 Uhr im Haus Siekmann die zweite Jugendkonferenz in Sendenhorst. Zusammen mit dem Amt für Kinder, Jugendliche und Familien des Kreises Warendorf hat die Stadt alle Kinder und Jugendlichen von zehn bis 21 Jahren zu ihren Wünschen für die Zukunft der

Stadt befragt. Bürgermeister Berthold Streffing stellt sich mit Vertretern der örtlichen Fraktionen den Fragen. „Ernst genommen werden, diskutieren und die Politik für ihre Anliegen sensibilisieren – das soll für die Jugendlichen im Rahmen der Konferenz möglich sein“, so Streffing. Willkommen sind alle Kinder und Jugendlichen aus Sendenhorst und Albersloh. Die

erste Jugendkonferenz ist bereits fünf Jahre her. „Damals wurde bemängelt, dass es keine Mädchen-Teams beim Fußballverein gebe. Einer von vielen Wünschen, die erfüllt wurden“, so Katrin Diekhoff, die als Kreisjugendpflegerin mit der Stadt die Konferenz vorbereitet. Unterstützt wurde sie von Jugendlichen, die die Flyer und Plakate entworfen haben.

Blut spenden, Leben retten

Sendenhorst • Das Rote Kreuz ruft in Sendenhorst am kommenden Mittwoch, 16. September, von 15.30 bis 20 Uhr zur Blutspende in die Kardinal-von-Galen-Grundschule auf. Nach den Sommerferien gilt es, wieder eine Sicherheitsreserve der lebensrettenden Blutkonserven aufzubauen. Wer Blut spenden möchte, muss mindestens 18 Jahre alt sein und sich gesund fühlen.

Lambertusspiel und Geburtstag

Sendenhorst • Das alljährliche Lambertusspiel verbindet der Heimatverein in diesem Jahr mit der Feier zu seinem 90. Geburtstag. Alle Freunde des Lambertusspiels treffen sich am Donnerstag, 17. September, um 18 Uhr am Rathaus. Unter musikalischer Begleitung der Jugendfeuerwehrkapelle ziehen alle zum Haus Siekmann. Vor Ort wirkt auch die Volkstanzgruppe mit. Es schließt sich ab 19 Uhr die Geburtstagsfeier des Vereins auf der Tenne an. Nach den Grußworten bringt Elisabeth Georges von der Niederdeutschen Bühne „Ne Mull vull Platt“ mit. Es wird ein Imbiss gereicht.

Feierlichkeiten der Pfadfinder

Sendenhorst • Seit 45 Jahren gibt es die Pfadfinderinnen-schaft Sankt Georg (PSG), seit 55 Jahren die Deutsche Pfadfinderschaft Sankt Georg (DPSG) in Sendenhorst. Zusammen feiern die beiden Stämme ihr 100. Jubiläum, und laden alle Interessierten dazu ein. Los geht's am Samstag, 19. September, um 17 Uhr mit einem Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Martin. Anschließend finden die Feierlichkeiten am Pfadfindergelände „Himmelreich“ statt. Wer teilnehmen möchte, möge sich mit Namen und Personenzahl per E-Mail an 45-55pfadfindersendenhorst@gmx.de anmelden.

Die Zeitung von morgen



Einen Besuch des Medienhauses Aschendorff unternahmen die Mitglieder des Sendenhorster Seniorenbeirats. Am Montag fanden sie sich zu einer Führung durch das Gebäude an der Hansalinie ein. Der Abend begann mit einem Film zur Firmengeschichte. Es schloss sich ein Rundgang durch die weitläufigen Hallen des Druckhauses an. Am Ende konnten die Mitglieder schon an diesem Abend jene Zeitungen sehen, die sie am nächsten Morgen lesen würden. Foto: pr

Die Tschernobyl-Aktion Albersloh ist in diesem Jahr erfolgreich verlaufen und kann nun abgeschlossen werden. Einige gespendete Kleidungsstücke konnten wegen der Größe nicht genutzt werden. Das Organisationssteam entschied, diese über die Warendorfer Einrichtung „Kleiner Prinz“ an Flüchtlinge weiterzuleiten. „Dort sind sie sicher dienlicher als im Lager einer Kleiderkammer“, teilen die Verantwortlichen mit. Agnes Hennenberg-Schütte und Elfriede Witte verpackten die Oberbekleidung, Unterwäsche, Schuhe und einige Kuscheltiere. Klaus Chmiel aus Warendorf, stellvertretender Vorsitzender der Aktion „Kleiner Prinz“, holte die Sachen ab. Er freute sich sehr über dieses Angebot.

Foto: pr



Infos zum „Freifunk“

Albersloh • Auch Albersloh sollte sich über „Freifunk“ den günstigen Zugang zum Internet sichern. Am Montag, 14. September, um 19 Uhr findet in der Gaststätte Zur Post ein Info-Abend statt. Ein Fachmann aus Münster wird erklären, wie der Freifunk, welche Kosten entstehen sowie technische und juristische Fragen beantworten.

Fahrradtour der Kolpingsfamilie

Sendenhorst • Die Kolpingsfamilie lädt zur nächsten Fahrradtour am Donnerstag, 17. September, ein. Start ist um 13.30 Uhr an der Pumpe. Diesmal ist der Hof Lohmann in Freckenhorst das Ziel, wo eine Kaffeepause und eine Führung stattfinden. Etwa 30 Kilometer werden gefahren. Alle Bürger sind eingeladen.

Jazz, Fusion und Rock

Sendenhorst • Jazz, Fusion und Rock – das ist das Spezialgebiet von „Combo Mare“, einer Band aus Marl, die am Dienstag, 15. September, um 18.30 Uhr im St. Josef-Stift auftritt. Die Musiker stehen in der Tradition von „Weather Report“, jener legendären Jazz- und Fusion-Band, die im letzten Drittel des 20. Jahrhunderts Musikgeschichte geschrieben hat. Mit vielen Songs von „Weather Report“ setzt „Combo Mare“ einen Schwerpunkt seines Konzerts im St. Josef-Stift. Im Zuge der Patientenkonzert-Reihe lädt der Freundeskreis für Musik alle Jazz-, Fusion- und Rockfans zum Konzert ein.

Drei Königspaare

Schützenfest des St. Elisabeth-Stifts mit besonderem Besuch

Sendenhorst • Drei Königspaare auf einen Streich bildeten die prächtige Kulisse für das Schützenfest des St. Elisabeth-Stifts Sendenhorst.

Lieselotte Schütt und Sieghard Westphal waren am Mittwoch strahlende Sieger beim spannenden Stechen um die Königswürde. Zur Proklamation standen ihnen das Königspaar der Johannisbruderschaft, Dietmar Specht und Petra Schlüter-Specht, sowie das Regentenpaar der Martinusschützen, Karl Heinz und Irmgard Schwermann, zur Seite.

Strahlender Sonnenschein und flotte Musik von der „Band ohne Namen“ zauberten eine schöne Atmosphäre in den Innenhof des St. Elisabeth-Stifts. Rund 50 Bewohner genossen den Sommertag und stießen zu Beginn des Festes auf das letztjährige Schützenkönigs-



Das Schützenkönigspaar Lieselotte Schütt und Sieghard Westphal (M. sitzend) umrahmt von den Sendenhorster Regenten. Foto: pr

paar Helene Blümel und August Gersmeier an. In guter Tradition hatten einige Bewohner wieder einen Aufgesetzten vorbereitet. Bewohnerin Else Thünenkötter, vielen Sendenhorstern noch als Wirtin bekannt, hatte das edle Gebräu aus Blaubeeren Woche für Woche gewissen-

haft geschüttelt, damit es zum Fest die nötige Reife hat. Durch den stimmungsvollen Nachmittag führte Matthias Dieckerhoff vom Begleitenden Dienst. Unterstützt wurde der Ablauf des Schützenfestes in bewährter Manier von den ehrenamtlichen Helfern.

Kaffeetrinken in Bielefeld

Sendenhorst • Die KFD St. Martin bietet am Samstag, 24. Oktober, eine Fahrt zum Alcina-Café in Bielefeld an. Abfahrt ist um 12 Uhr am Lambertiplatz. Der Kostenbeitrag für Busfahrt, Kaffee und Kuchen beträgt 29 Euro (33 Euro für Nichtmitglieder). Anmeldung bei Gisela Nordhoff, Tel. (02526) 2309.

Keine Kürbisse zu Halloween

Albersloh • Die KFD St. Ludgerus teilt mit: Wegen einer Terminüberschneidung muss die Veranstaltung „Kürbisse schnitzen zu Halloween“ am 25. Oktober leider ausfallen.

Einladungen zum Herbstfest

Sendenhorst • Die Caritaskonferenz informiert, dass die Einladungen zum Herbstfest für Senioren fertig gedruckt sind und von den Mitarbeitern im Pfarrbüro abgeholt werden können.

Gäste aus der Partnerstadt



Zum Tag der Begegnung und zum großen Festumzug anlässlich des Stadtjubiläums konnten im August viele Gäste aus der Partnerstadt Kirchberg (Sachsen) in Sendenhorst begrüßt werden. Unter ihnen waren auch Vertreter des Stadtrates, eine Abordnung der Feuerwehr und der Kirchberger Bergbrüder. Bürgermeister Berthold Streffing hieß die Gäste im Sendenhorster Kommunalforum willkommen. Foto: pr

Über zunehmenden Verkehr diskutieren

CDU-Abgeordnete laden in die Waldmutter ein

Sendenhorst • Experten schätzen, dass das Verkehrsaufkommen bis zum Jahr 2025 gegenüber heute deutlich ansteigen wird. Vor diesem Hintergrund veranstalten die CDU-Landtagsabgeordneten Astrid Birkhahn und Henning Rehbaum sowie der Bundestagsabgeordnete Reinhold Sendker eine Verkehrsinfrastrukturkonferenz.

Die Veranstaltung findet statt am Dienstag, 15. September, um 19 Uhr im Gasthaus Waldmutter. „Hier wollen wir mit Blick auf die

unterschiedlichen Verkehrsträger über die aktuellen und zukünftigen Bedarfe im Verkehrsbereich unserer Region informieren und diskutieren“, heißt es in der Einladung. Als Experten werden Joachim Brendel (IHK Nord Westfalen), Dirk Gripenburg (Landesbetrieb Straßen NRW), Michael Heinz (Generaldirektion Wasserstraßen und Schifffahrt), Michael Jansen (DB-Station und Services) und Prof. Gerd Stöwer (Flughafen Münster/Osnabrück) zur Verfügung stehen.

Annika Nieße setzt sich durch

Drensteinfurt • Drei Vereinsmitglieder des RVD nahmen an Reitturnieren in der Umgebung teil. Torben Kurzhals sicherte sich in Ostönnen mit „Nekko“ den sechsten Platz in einem L-Springen mit Weg und Zeit. Annika Nieße startete in Ostbevern und Soest/Bad Sassendorf mit „Danny Royal“. Die Drensteinfurterin platzierte sich in zwei L-Dressuren an dritter und vierter Stelle, behauptete sich in einer Dressurreiterprüfung der Klasse L sogar gegen 53 Starter und gewann mit der Wertnote 7,6. Auch Besitzerin Jutta Sieg ging mit „Danny Royal“ in Soest an den Start. Das Paar belegte in einer M*-Dressur den dritten Rang.

Annika Nieße siegte.
Foto: pr



SG-Handballer in Bielefeld

Bezirksliga 2: TSG Altenhagen-Heepen II – SG Sendenhorst (Samstag, 19 Uhr). Am 2. Spieltag von einem Spitzenspiel zu sprechen, wäre übertrieben. Trotzdem treffen in Bielefeld zwei Teams aufeinander, die zum Auftakt der Handball-Saison Eindruck hinterlassen haben. Die SG schlug den TuS Bielefeld/Jöllnbeck III deutlich mit 34:28, die TSG setzte noch einen drauf, deklassierte die HSG Rietberg-Mastholte beim 38:23-Heimsieg und holte sich die erste Tabellenführung. • **mak**

Handball

SG Sendenhorst

Samstag

- **Herren II** – SV Adler Münster, 17.15 Uhr
- **Damen I** – HSG Hohne/Lengerich, 19.15 Uhr
- HSG Hohne/Lengerich – **mJB**, 17.30 Uhr
- **wJB** – SC Greven 09, 15.30 Uhr

Sonntag

- ASV Senden – **mJC**, 16 Uhr
- **wJC** – TV Friesen Telgte, 15.30 Uhr
- ASV Senden II – **gemischte E-Jugend** – Kinderhaus, 11.30 Uhr

Strohpferd macht Werbung



Vom 18. bis 20. September geht es wieder rund beim traditionellen Reitturnier des RV Albersloh. Die Vorbereitungen laufen. Damit der Termin nicht übersehen wird, stellte der RVA auf dem Grundstück von Jürgen Schlieper an der Münsterstraße ein besonderes Pferd auf. Die Jungs des RVA, eine Gruppe von 15 jungen Reitern und Nichtreitern, bastelte mithilfe eines vorgefertigten Gestells ein Pferd aus Stroh. Auch wenn sie von einigen Erwachsenen unterstützt wurden, ist das Engagement der Jungs lobenswert. Der Reitverein ist stolz auf seinen männlichen Nachwuchs und freut sich auf zahlreiche Teilnehmer sowie Zuschauer bei seinem Turnier.

Text/Foto: Genz

SVH-Staffel schafft es in die Top Ten

Laufen: Neun Herberner absolvieren Münster-Marathon als Einzelstarter / Mertens am schnellsten

Herbern • Für die Läufer des SVH zählt der Münster-Marathon seit Jahren zu den Höhepunkten im Kalender. Bei der 14. Auflage waren 33 Starter dabei, wobei neun die gesamte Distanz absolvierten und 24 in sechs Staffeln unterwegs waren.

In persönlicher Bestzeit kam Anne-Kathrin Mertens nach 3:40:29 Stunden auf Platz 49 der Frauenkonkurrenz ins Ziel und freute sich über Rang neun ihrer Altersklasse. Gudrun Becker verfehlte in 3:44:13 Stunden (Platz 69) die Top Ten ihrer

Altersklasse als Zwölfte nur knapp. Berthold Sobbe blieb an ihrer Seite und kam auf 3:44:16 Stunden (Platz 564 der Männerkonkurrenz/Platz 71 der Altersklasse). Thomas Weißert Hartmann schaffte eine persönliche Bestzeit in 3:55:54 Stunden (755/48). Oliver Schuschel war ihm in 3:56:03 Stunden (760/115) dicht auf den Fersen. Michael Hölscher benötigte 4:17:27 Stunden (1120/186), Petra Lenfers-Lücker überquerte die Ziellinie nach 4:23:34 Stunden (223/30), und Andrea Kapries war

nach 5:10:48 Stunden im Ziel (366/30).

Das Ausrufezeichen bei den Staffeln setzte Herbern 1. Erstmals platzierte sich eine Gruppe des SVH in den Top Ten. In 3:20:05 Stunden liefen Hendrik Stahl, Ina Paschedag, Susanne Wilde und Ansgar Hegemann auf Platz zehn aller Mixed-Staffeln. Auch die anderen fünf Staffeln überzeugten. Für die acht Debütanten aus dem Einsteigerkurs war es als Start- oder Schlussläufer ein besonderes Erlebnis. Die Staffel SV Herbern 2 (Nicole

Thiemann, Klaus Havers, Michael Thiemann und Bernd Schulte) brauchte 4:31:27, Herbern 3 (Kathrin Nienhaus, Gaby Havers, Anne Goßheger und Günther Horstmann) 4:11:06, Herbern 4 (Kathrin Rentrop, Antonia Bopp, Markus Billermann und Kai Hölscher) 4:10:21, Staffel 3 (Claudia Kattenbeck, Maria Folsche, Christina Schulze Horn und Robert Grewe) 4:11:05 und Herbern 6 (Pia Neuburg, Christoph Freise, Dirk Büscher und Maurice Thiemann) 3:52:39 Stunden.

www.svh-herbern.de/lauffreff

Wertnote 6,49 reicht für den Sieg

Voltigieren: Zwei Teams des RVD in Rhynern



Die Drensteinfurter Voltis waren erfolgreich. Foto: pr

die Mädchen vor, Birgit Mette unterstützte sie.

Am frühen Nachmittag startete die fünfte Mannschaft des RVD in der Abteilung Schritt-Schritt „Krümel“ auf „Sam Hawkinks“. Die Voltis mussten zwei Pflichtübungen (Knien und Standwaage) und zwei frei wählbare Übungen zeigen. Die Vorstellung wurde vom Richter mit der Wertnote 6,490 belohnt, was den Sieg in dieser Prüfung bedeutete. Lynn Suntrup, Katharina Merschhoff, Inga Schwippe, Marleen Laerbusch, Charlotte Platte, Lenia Vögeling und Sophia Saloha voltigierten. Vorgestellt wurden sie von Kordula Wernsmann und Svenja Budde, vor Ort waren auch die Co-Trainer Dilay Senol und Maren Wernsmann.

Der Nachwuchs des Sendenhorster Reitvereins verbrachte ein Wochenende auf dem Ponyhof Georgenbruch in Everswinkel und wäre am liebsten dageblieben. 27 Kinder und drei Betreuer nahmen an der Veranstaltung teil. Nachdem die Zimmer bezogen waren, teilte Hofbesitzerin Tina Schulze Zurmussen die Ponys ein. Nach ein paar Spielen und einem Spaziergang gab es vorm Schlafengehen eine Runde Yoga. Am nächsten Morgen war es so weit: Aufgeteilt in vier Gruppen starteten die Kinder in die erste Reitstunde. Diese war besonders spannend, weil die Pferde fremd waren. Die zweite Reitstunde folgte am Nachmittag. Die Anfänger trauten sich schon eine Runde im Galopp, die Fortgeschrittenen sprangen über ein Hindernis. Am Abend ging es zum Filmgucken auf den „Heuboden“. Als Höhepunkt gab es zum Abschluss einen Ausritt ins Gelände rund um den Ponyhof. Für die Kinder steht fest: „Wir kommen wieder!“ Foto: pr



Vier Siege für RVR

Rinkerode • Einige Aktive des RVR waren bei Reitturnieren in Senden, Amelsbüren und Darup-Nottuln am Start. Verena und Gaby Beckamp sowie Melissa und Jolina Hornert sorgten dabei für vier Siege. Der RVR-Ponynachwuchs war in Senden erfolgreich. Melissa und Jolina Hornert gewannen auf ihrem Pony „Britania“ jeweils in ihrer Altersklasse des Reiterwettkampfs mit der Wertnote 7,5. Celine Nees holte sich mit „D’Artagnon“ den vierten Platz in einem Caprilli-Wettkampf (7,6) und den fünften in einem „Jump and Run“ mit Hund und Pferd. Lioba Kruth stellte „E.T.“ in einem Dressurreiterwettkampf vor und sicherte sich mit der Wertnote 7,4 Rang vier. In einem Springreiterwettkampf freute sich das Paar über den sechsten Platz (7,3). Mit Jolina Hornert startete sie in einer Kostümkür und platzierte sich auf dem Bronzerang. In Nottuln zeigte Verena Beckamp mit „Lahron“ die schnellste fehlerfreie Runde in einer Springprüfung der Klasse A**. Ihre Mutter vertrat den RVR mit „Rising Sun“ auf dem Dressurviereck und sicherte sich mit der Wertnote 8,0 die goldene Schleife in der A-Prüfung. Lea Schefer startete mit „Power Point GD“ in Amelsbüren in einer Punktesspringprüfung der Klasse A** mit Joker und wurde Dritte.

„Schwung mitnehmen“

Handball: HSG-Herren rechnen sich Chancen aus / Damen erhalten Unterstützung

Männer, Bezirksliga 3: DJK Coesfeld – HSG Ascheberg/Drensteinfurt (Samstag, 19 Uhr). Nach dem Auftaktsieg gegen Vreden (28:27) will HSG-Trainer Volker Hollenberg „den Schwung mitnehmen“. Dieses Mal muss sich die Spielgemeinschaft auswärts beweisen.

Zu Gast sind die Herren bei der DJK in Coesfeld, die das erste Saisonspiel ebenfalls für sich entschied. Gegen den SV SW Havixbeck gewann das Team 34:29. Trotz

erneut kleinem Kader rechnet sich Hollenberg Chancen aus. Coesfeld hat seiner Ansicht nach zwei überragende Werfer und spielt mit Tempo, aber körperlich schätzt der Coach die DJK nicht so stark ein wie Vreden. „Wenn alles passt, können wir in Coesfeld punkten.“

Für dieses Ziel steht der HSG nach der Roten Karte und der daraus resultierenden Sperre aus der Pokalpartie der wichtige Rückraumspieler Benedikt Müller am 2. Spieltag wieder zur Verfügung.

Frauen, Bezirksliga 3: SV Adler Münster – HSG (Sonntag, 13.45 Uhr). Mit personellen Problemen hat auch die HSG-Damenmannschaft zu kämpfen. Gegen Adler Münster fehlen in Melina Borgmann, Britta Schmidt und Kerstin Hartmann gleich drei Stammspielerinnen. Zudem ist fraglich, ob Julia Feige und Hannah Kock mit von der Partie sind. Volker und Katja Hollenberg, das Trainerduo, haben aber für Ersatz gesorgt. Da die A-Jugend zeitgleich spielt, werden die ehemaligen Spiele-

rinnen Jeanine Terveer und Melanie Tillmann aushelfen. Zudem wird wie bei der 20:22-Heimniederlage gegen den SC Münster 08 Katharina Kliewe das Team verstärken. Die Trainer haben also gute Alternativen.

Hollenberg betont, dass Adler eine etablierte Mannschaft in der Bezirksliga sei und es für die HSG in dieser Konstellation bestimmt schwer werde. Die Münsteranerinnen starteten mit einem 24:22-Erfolg über den SuS Stadtlohn in die neue Saison. • *mt*



Melissa Hornert
Foto: pr

Besondere Alternative



Anstelle der Vereinsmeisterschaften richtete die Tennisabteilung der SG Sendenhorst einen Cocktail-Cup aus. Nach einem Frühstücksbüfett – es gab auch alkoholfreie Cocktails – wurden mehrere Doppel ausgelost. Die Teilnehmer spielten mit wechselnden Gegnern und Partnern. Die Alternative wählte die SG, weil es im vergangenen Jahr zu wenig Anmeldungen für die Vereinsmeisterschaften und Termin-Schwierigkeiten gegeben hatte. Das Training für die Wintersaison ist bereits in Planung. Gespielt und trainiert wird in Albersloh in der Tennishalle Lömke. Im Oktober steht noch ein Arbeitseinsatz an, um die Plätze der SG winterfest zu machen. Foto: pr

Fortunen triumphieren



Die sechste Auflage des „Max-Apo-Cups“, bei dem 18 Frauen und Männer über 40 Jahren aus Drensteinfurt, Herbern und Walstedde in Teams im Damen- und Herrendoppel sowie im Mixed gegeneinander antraten, fand am vergangenen Samstag statt. Erstmals musste die Veranstaltung wegen des Dauerregens in die Tennishalle des TCD verlegt werden. Das tat der guten Laune aber keinen Abbruch. Fortuna Walstedde siegte vor dem SV Herbern und dem TC Drensteinfurt. Mit dem dritten Triumph schlossen die Walstedder zum SV Herbern auf und sicherten sich den von der Maximilian Apotheke gestifteten Pokal. Foto: pr

Fußball

SV Drensteinfurt

Samstag

- D3 – SV Herbern II, 13
- JSG Ottmarsb./Davensberg – D2, 14.15 Uhr
- U11-Mädchen – TuS Hiltrup, 9.30 Uhr
- U9-Mädchen – RW Alverskirchen, 9.30 Uhr
- E3 (U10) – SV Rinkerode, 11 Uhr
- VfL Senden II – E2 (U11 II), 11 Uhr
- E1 (U11 I) – FC Nordkirchen, 12 Uhr
- F2 (U8) – DJK GW Albersloh, 11 Uhr
- FC Nordkirchen – F1 (U9), 11 Uhr
- JSG Ottmarsb./Amelsb./Davensb. – U17-Mädchen Drensteinfurt/Albersloh, 12 Uhr
- TuS Hiltrup II – C1, 13.15 Uhr
- TuS Ascheberg – U13-Mädchen, 14 Uhr
- U15-Mädchen JSG Drensteinfurt/Albersloh – JSG Alverskirchen/Wolbeck, 16.30 Uhr

Sonntag

- A1 – SV Herbern II, 11.30 Uhr

„Spricht für sich“

Davarias Gegner stabil

Kreisliga A2 Münster: BSV Roxel II – SV Davaria Davensberg (Sonntag, 12.30 Uhr). Zu einer ungewohnten Zeit müssen Davarias Fußballer bei der Reserve des Landesligisten ran. Nach vier Spieltagen stehen die Davensberger um Spielertrainer Tino Grote noch immer ohne Sieg da.

Als einzige Mannschaft in der Liga ist Roxel noch ohne Gegentor und liegt in der Tabelle auf einem guten vierten Platz. Es gab zwei 2:0-Siege gegen Bösensell und Hilstrup II und zwei 0:0 in Havixbeck und Capelle. „Das spricht für sich. Roxel soll eine abwartende und sehr laufstarke, aggressive Mannschaft sein“, so Grote, der mit seinem Team eine gute Trainingswoche hinter sich hat.

Alle Akteure sind beim Tabellen-Drittletzen an Bord. Nur der Spielertrainer selbst ist angeschlagen, hat noch Probleme mit dem Knöchel. Zudem muss der Coach spätestens zur Halbzeitpause wegen einer Taufe weg und überlässt dann Co-Trainer Mikail Akyüz das Coaching an der Seitenlinie. • **war**



Die Turnerinnen haben ihr Ziel erreicht. Foto: pr

SG sichert sich Startplatz

Sendenhorst • Die Kunstturnerinnen der SG sicherten sich in einem spannenden Finale ihren Oberliga-Startplatz für das Jahr 2016. Nach einem völlig verpatzten Start am Schwebebalken steigerten sie sich im Verlauf des Wettkampfes von Gerät zu Gerät. Nach guten Leistungen am Sprung und Stufenbarren schien das gesetzte Ziel in greifbarer Nähe. Carolin Horst, Saskia Hopfe, Valerie Hövener, Marie Böckenkötter und Annika Ermeling erreichten am Ende einen guten vierten Rang und qualifizierten sich vorzeitig für die Oberliga.



Landwirte sponsern Trikots

Die Fußball-Frauen des TuS Ascheberg haben in ihren brandneuen Trikots beim 8:1-Erfolg gegen den Werner SC (die DZ berichtete) die erste Ernte eingefahren. Ernte, weil das Outfit von der örtlichen Landwirtschaft spendiert wurden. Es ist schon der zweite Dress, den Landwirte im Zuge ihrer Öffentlichkeitsarbeit für die Fußballerinnen finanziert haben. Kapitänin Sabrina Egbers holte die Trikots ab. An diesem Sonntag (15 Uhr) treten die Aschebergerinnen bei der zweiten Mannschaft des SC Gremmendorf an und wollen den dritten Sieg einfahren. Foto: pr

Dritter Sieg im dritten Heimspiel?

Fußball: TuS hat Niederlage aufgearbeitet und will zurück in die Erfolgsspur / Kofoth im Urlaub

Bezirkliga 8: TuS Ascheberg – SC Dorstfeld (Sonntag, 15 Uhr). Nach einem Traumstart mit drei Siegen in Serie erwischte es die Bezirkliga-Fußball des TuS beim Spitzenspiel in Senden das erste Mal. Trotz einer zunächst guten Leistung gab es eine 0:5-Packung gegen den Tabellenführer. „Wir haben die Niederlage gut aufgearbeitet und auch viele Sachen gut gemacht“, sagt Holger Möllers. Für den Trainer der Ascheberger gibt es vor dem

Heimspiel gegen die körperlich robusten Dorstfelder, die groß gewachsene Spieler in ihren Reihen haben, wieder ganz andere Voraussetzungen. Der TuS steht weiter auf einem sehr guten zweiten Platz und will den positiven Lauf mit dem dritten Sieg im dritten Heimspiel fortsetzen. Die siebtplatzierten Dortmund (erst drei Spiele/sechs Punkte) wollen die Ascheberger mit einem Erfolg überholen.



Personell wird es einige Umstellungen geben. Torhüter Tobias Kofoth ist im Urlaub, Innenverteidiger Pascal de West muss bei der Kommunalwahl helfen und Hendrik Heubrock fehlt ebenfalls. Doch der TuS-Kader ist gut und ausgeglichen besetzt. Das Tor wird Marc Philipps hüten. „Viele Spieler sind nah dran an der Mannschaft. Ich hatte vorher schon die Qual der Wahl für die erste Elf. Möllers: Die

Umstellungen werden an unserem Spiel nichts ändern.“

- Kreisliga B3 Münster: **TuS II** – Saxonia Münster (Sonntag, 13 Uhr). Die Zweite macht da weiter, wo sie vergangene Saison aufgehört hat. Das 2:3 in Gremmendorf war die vierte Niederlage im vierten Spiel. Der morgige Gegner ist noch ungeschlagen.
- Kreisliga C4: SG Selm III – **TuS III** (Sonntag, 13 Uhr).
- Frauen, Kreisliga A2 Münster: SC Gremmendorf II – **TuS** (Sonntag, 15 Uhr). *siehe Solobild* • **war/mak**

Duell der Stammtisch-Freunde

Fußball: Lücke mit dem SVR in Herbern

Kreisliga A2 Münster: SV Herbern II – SV Rinkerode (Sonntag, 13 Uhr). Elf Tage nach dem Pokalspiel gegen Landesligist Herbern kommt es für den SVR zum Duell mit der zweiten Mannschaft des SVH. „Da habe ich mehr persönliche Bindung zu als zur Ersten“, sagt Rinkerodes Coach Bernd Lücke. Er wohnt in Herbern und coachte die Reserve in der Saison 12/13. Timy Schütte, nun Trainer der Herberner, ist Stammtisch-Kollege von Lücke und wird Patenonkel von dessen Sohn.



– und trotz der aktuellen Personalprobleme eine „ordentliche Mannschaft“, so Lücke. „Wir müssen an die 100 Prozent kommen, um was zu holen.“ Stefan Wiewer (ohne Training) und Gerrit Richter sind zurück im Kader. Sebastian Meyer hat sich im Training verletzt. Ob Thanh-Tien Doan und Ingo Röger dabei sind, ist unklar. Martin Plöttner und Marcel Nollmann fehlen weiter. Ins Tor kehrt Lennart Lüke zurück. „Er bringt Sicherheit.“ • **mak**

- Kreisliga C4: DJK GW Amelsbüren II – **SVR II** (Sonntag, 13 Uhr). Der Tabellenzweite tritt beim Dritten an.

„SG geht vorweg“



In Sendenhorst fand ein Informationsvortrag mit dem Titel „Schweigen schützt die Falschen – Prävention sexualisierter Gewalt im Sport“ statt. Der Kreissportbund Warendorf und die SG Sendenhorst hatten dazu eingeladen. Der Einladung waren 13 Übungsleiter und Funktionäre der SG sowie Mitarbeiter der Kita Stoppelhopper gefolgt. Referent Stefan Vögele klärte auf und gab Tipps. Die SG sei ein Verein, der vorweggehe und die Augen vor möglichen Problemen nicht verschließe, hieß es bei der Veranstaltung. Als einer der ersten Vereine im Kreis verlangt die SG Führungszeugnisse von allen Mitarbeitern im Kinder und Jugendbereich. Foto: pr

Kreispokal Beckum, Achtelfinale: Fortuna Walstedde – SC Roland Beckum: 2:5. Fortunas Fußballer haben den Oberligisten beinahe blamiert. Erst mit drei Toren in der Schlussphase verhinderte der Vorjahresfinalist aus Beckum beim A-Kreisligisten in Walstedde eine Verlängerung. Das 3:2 für den haushohen und spielerisch enttäuschenden Favoriten fiel erst in der 85. Minute. Während sich die Fortunen, die durch Julian Schilling (5.) und Robin Lange (36.) zwei Mal in Führung gegangen waren, mit einer ansehnlichen Leistung aus dem Wettbewerb verabschiedeten, zogen die Beckumer ins Viertelfinale ein. Walsteddes Trainer Eddy Chart lobte sein Team nach dem Duell mit den vier Klassen höher spielenden Gästen: „Wir haben sehr diszipliniert gespielt und defensiv gut gestanden.“ Die Fortuna agierte vor 150 Zuschauern mit einer Art Fünferkette. Ein ausführlicher Bericht unter: www.dreingauzeitung.de. Text/Foto: Kleineidam



Raus mit viel Applaus

Forsche Fortunen

Gegen Spitzenreiter

Kreisliga A Beckum: Fortuna Walstedde – Ahlener SG (Sonntag, 15 Uhr). Nach der guten Leistung im Pokal wartet auf Fortunas Fußballer wieder der Liga-Alltag. „Wenn wir so diszipliniert spielen von der taktischen Ausrichtung her, dann können wir gegen den Tabellenführer was holen“, ist sich Walsteddes Coach Eddy Chart sicher – und gibt sich trotz dreier Partien ohne Sieg selbstbewusst: „Ziel ist es, drei Punkte zu holen.“

Allerdings seien die Ahlener nicht leicht zu schlagen. „Das wird ein hartes Stück Arbeit“, sagt Chart, der die ASG beim 5:2-Erfolg über Ennigerloh beobachtet hat. Er sah „viel Leidenschaft und Kampfbereitschaft“. Dass Ahlen in Unterzahl ein 1:2 wettmachte, spreche für die Moral der Truppe. Ohnehin läuft es beim Spitzenreiter: Die ASG ist die einzige von 16 Mannschaften, die alle vier Spiele gewonnen hat. Außerdem warf sie Bezirksligist Liesborn aus dem Kreispokal. Die Partie gegen Roland „hat viel Kraft gekostet“, so Fortuna-Trainer Chart. Fraglich war am Freitag, ob Tobias Janssen und Tobias Ophaus spielen können. Buttermann, Ernst und Kai Northoff fehlen weiter.



• **Kreisliga C1 Beckum: Fortuna II – SpVg Oelde III (Sonntag, 11 Uhr)**
 • Frauen, Kreispokal Lippstadt, 1. Runde: SG Benteler-Bokel – Fortuna: 0:3. Wie erwartet haben Walsteddes Bezirksliga-Fußballerinnen beim Kreisligisten in Langenberg gewonnen und sind ins Achtelfinale eingezogen. Dort treten sie am 31. Oktober bei Kreisligist SG Ennigerloh/Hoetmar an. Die eingewechselte Cindy Przy-stuppa mit einem Doppelpack (70., 77.) und Alina Funke trafen; Bezirksliga 7: Fortuna – DJK GW Amelsbüren (Sonntag, 13 Uhr). Die Gäste starteten mit einem Sieg und einer Niederlage und haben damit zwei Punkte mehr als der Aufsteiger aus Walstedde. • mak

Den Spitzenreiter stürzen

Fußball: SVD tritt beim Topfavoriten in Beckum an / Wiebusch und Wichmann wieder dabei

Bezirksliga 7: SpVg Beckum – SV Drensteinfurt (Sonntag, 15 Uhr). Ivo Kolobaric hat Respekt vor dem Gegner. „Das ist eine richtig gute Bezirksliga-Mannschaft“, sagt der Trainer der SVD-Fußballer – und schiebt hinterher: „Aber sie werden nicht jedes Spiel gewinnen. Ich hoffe, Sonntag auch nicht.“

Die Beckumer sind im Jahr eins nach dem Abstieg

Top-Favorit auf den Titel, noch ungeschlagen und vor dem 5. Spieltag Spitzenreiter. Beim turbulenten 4:4 zuletzt gegen den SV Westfalia Soest ließ die BSV die ersten beiden Punkte liegen. Bis zur 87. Minute hatte sie 3:2 geführt, dann zwei Treffer kassiert und in der dritten Minute der Nachspielzeit per Elfmeter ausgeglichen. Malik Ali und Matteo Fichera sind laut Kolobaric die „überraschenden Spieler“ der Becku-



mer. Fichera kommt bereits auf neun Saisontore. Der 22 Jahre alte Italiener, der von Oberligist Westfalia Rhynern zur BSV gewechselt ist, traf im ersten Spiel drei, in den drei Spielen danach zwei Mal. „Ich bin gespannt, wie wir uns verkaufen“, sagt Kolobaric. Meist habe es gegen Teams von oben „mehr gepasst“ als gegen Mannschaften aus der unteren Region der Tabelle. Die Drensteinfurter, die nach Punkten

gleichziehen können, können wieder auf Jan Wiebusch und Robin Wichmann zurückgreifen. Oliver Logermann und Julian Heinsch fallen weiter aus. Tim Weichenhain spielt in der Reserve, die A-Junioren für ihr Team.

• **Kreisliga B3 Münster: Borussia Münster III – SVD II (Sonntag, 12.45 Uhr).** Die Gastgeber sind punktlos Tabellenletzter und blamierten sich zuletzt beim 0:18 zu Hause gegen Spitzenreiter ESV Münster. • mak

Tormaschine stoppen

Fußball: GWA spielt schon heute in Telgte

Kreisliga A1 Münster: SG Telgte – DJK GW Albersloh (Samstag, 16 Uhr). Weil in Telgte der Mariä-Geburts-Markt stattfindet, spielen die GWA-Fußballer schon heute. „Das wird eine schwere Geschichte, aber auch interessant“, sagt Trainer Oliver Gielen vor dem Kräftemessen mit dem Tabellenzweiten. Seine Taktik: „Wir müssen möglichst dicht gestaffelt stehen und wollen über die schnellen Leute Konter fahren.“



Die Gastgeber sind nach dem Bezirksliga-Abstieg mit neun Punkten aus vier Spielen gestartet und Tabellenzweiter. Telgte hat schon 20 Tore erzielt – alleine Josef

Maffenbeier elf –, aber auch schon acht kassiert und eine Niederlage (2:3 bei Spitzenreiter Wolbeck).

Die Trainingsbeteiligung bei den Alberslohern war diese Woche mit acht bzw. zehn Leuten „sehr schwach“, so Gielen. Der Coach muss im Auswärtsspiel auf Janis Kröger, Aaron Bonhövelmann (berufsbedingt), Marcel Kirchoff (Platzwunde) und die Langzeitverletzten verzichten. Johannes Kohn könnte ins Tor zurückkehren. • mak

• **Kreisliga C4: Die zweite Mannschaft hat spielfrei.**

Chancen nutzen, Dreier holen

Fußball: SG bei „unangenehmer“ Mannschaft

Kreisliga A1 Münster: SC Reckenfeld – SG Sendenhorst (Sonntag, 15.30 Uhr). Ob er die erste, bittere Niederlage verdaut habe? „Noch nicht so wirklich. Das tat weh“, sagt Uli Leifken, Coach der SG-Fußballer. „Wir haben die Woche drüber gesprochen, bewerten das aber nicht über. Die Saison ist noch jung, und wir haben gegen Aasee nicht so ganz viel verkehrt gemacht.“ Außerdem liegen die Sendenhorster ja nur einen Punkt hinter Spitzenreiter VfL Wolbeck.



Am 5. Spieltag bekommt es die SG mit dem Tabellenvorletzten zu tun, der bislang nur zwei Punkte geholt hat. Die Reckenfelder stünden

mit dem Rücken zur Wand und seien „unangenehm zu spielen“, so Leifken. „Wir wollen unbedingt einen Dreier holen, um dranzubleiben.“ Dafür müssen die Sendenhorster aber – anders als gegen Eintracht Münster – ihre Chancen nutzen.

Julian Methling stößt dazu, Dennis Ortman und Niklas Kuhlmann fehlen. Maik Kraus und Philip Wostal haben flachgelegen, ihr Einsatz ist fraglich.

• **Kreisliga B2: TuS Freckenhorst II – SG II (Sonntag, 13 Uhr).** Nach dem 4:1-Erfolg über Sassenberg II geht die Reserve als Tabellenvierter ins Derby beim Achten. • mak

Fußball

Fortuna Walstedde

Samstag

- Ahlener SG – G-Jugend, 12.15 Uhr
- SpVg Beckum II – F2, 11 Uhr
- SpVg Oelde III – E1, 11 Uhr
- SpVg Oelde III – D2, 15 Uhr
- VfJ Lippborg – D1, 15.30 Uhr
- C-Jugend – SG Wadersloh-Liesborn-Die-stedde, 13.15 Uhr
- Mädchen – SpV SW Marienfeld, 14.45 Uhr
- DJK Vorwärts Ahlen – A-Jugend, 17 Uhr

Sendenhorsts Turnerinnen überzeugten. Foto: pr



Rang drei für SG-Nachwuchs

Bezirksliga-Rückrunde der Kunstturnerinnen

Sendenhorst • Die Rückrunden der Bezirksliga-Saison wurden in der Sendenhorster Westtorhalle ausgetragen. Im Wettkampf 1 (Jahrgang 2006 und jünger) erreichten die jungen Turnerinnen der SG nach einem guten Wettkampf und vier Punkten mehr als in der Hinrunde Rang zehn. Helene Stenert, Annika Böckenholt, Melissa Zengin, Fee Löckmann, Darja Schlottmann und Fabienne Böcker

sammelten vor allem wertvolle Erfahrungen. Im Wettkampf 2 (2004 und jünger) zeigten die SG-Turnerinnen – bis auf leichte Patzer am Schwebebalken – tolle Leistungen und verteidigten ihren Platz aus der Hinrunde. Am Ende erreichten Leni Rielmann, Renée Nolle, Matilda Mertins, Liana Golenia, Felicia Rieger und Jule Kleinhans (Bild von links) einen starken dritten Rang.

Im M-Springen ganz vorn

Reiten: Goldene Schleifen für Lütke Harmann, Bloem und Peukert

Albersloh • Reiter und Pferde des RVA starteten auf verschiedenen Turnierplätzen.

Reinhard Lütke Harmann stellte seine jungen Pferde in Delbrück vor. In einer Springpferdeprüfung der Klasse A platzierte er sich mit „Calidos Sunshine“ auf Rang drei und mit „Boston“ auf Platz acht. Mit „Quanta“ wurde er in einer Springpferdeprüfung der Klasse L Sechster. Den vierten Rang belegte Lütke Harmann auf „Carlotta“ in einer Springpferdeprüfung der Klasse M. Das M-Springen entschied der erfolgreiche Reiter mit „Contadur“ für sich. Zudem sicherte er sich mit „Carlotta“ den achten Rang. Lütke Harmann war auch in Warendorf beim Bundeschampionat zu sehen. Mit „Quanta“ belegte er in einer Springpferdeprüfung der Klasse M für fünfjährige Pferde den zehnten Rang (Wertnote 8,0). In einem M*-Springen freute er sich auf „Carlotta K“ ebenfalls über Platz zehn. Das Paar sicherte sich weiterhin Position 15 in einem M**-Springen. In einer Springprüfung der Klasse S*



Emma Baumert mit „Latino-Lover“ Foto: pr

landete Lütke Harmann auf Rang sieben mit „Contadur“. In einem weiteren S*-Springen belegten die beiden den achten Platz. Im Finale der siebenjährigen Springpferde, das als S**-Springen ausgetragen wurde, platzierte sich das Paar auf einem guten fünften Rang.

Ricarda Peukert startete beim Münsterländer Pferdestärken-Cup für den Kreisreiterverband Warendorf anlässlich des „Turniers des Sieger“. In der ersten Teilprüfung, einer Dressurprüfung der Klasse A, siegte sie mit „Golden Gate N“ mit der Durchschnittsnote 8,5 (8,2, 8,5, 8,8). Damit führte der KRV Warendorf zunächst. Am Ende belegte Peukert mit

dem KRV Platz drei. Zudem fuhr Peukert mit ihrem Pony nach Hamburg-Schenefeld zum Turnier. Dort ritt sie an zwei Tagen eine Pony-Dressurprüfung der Klasse L** (FEI). In beiden Prüfungen belegte sie Rang sechs.

Annika Bloem zog es mit ihren Pferden auf das Turnier in Darup-Nottuln. In einer Dressurpferdeprüfung der Klasse L belegte die Albersloher Amazone mit „Samye“ und der Wertnote 7,3 Rang vier, mit „Ehrentänzer“ fand sie sich auf dem sechsten Platz wieder (7,2). Mit „Donnerfürstin“ siegte Bloem zusammen mit Laura Rödel und „Lorenzo“ vom RV Handorf-Südmühle. Nach ihrer grandiosen Dressurvorstellung freute sie sich über die goldene Schleife. Als A-Note gab es eine 8,2, als B-Note eine 8,0.

Anja Rehbaum erreichte in Amelsbüren mit „Laomeda“ in einer Dressurreiterprüfung der Klasse L Platz sechs (6,8). Auf dem Turnier des RV Jagdhornbläser-Korps Senden belegte Emma Baumert auf „Latino-Lover“ in einem Stilspringwettbewerb den fünften Rang (7,2).

Anzeigenschluss:
Mi. 30. Sept. 2015

HALLO

**BLICK
PUNKT**

**WN LENGERICHER
WOCHENBLATT**

StadtAnzeiger

Wochenblatt

Dreingau Zeitung

WOCHENPOST

Unsere nächste Sonderbeilage

Erfolgreich von hier!

Das Regional-Magazin erscheint
am 11. Oktober 2015.

Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gerne.



Mehr Informationen unter
www.hallo-muensterland.de/erfolgreich-von-hier

ca. 451.000 vert. Exemplare

Erfolgreich von hier!

HALLO BLICK PUNKT **WN LENGERICHER WOCHEBLATT** **StadtAnzeiger** **Wochenblatt**
Dreingau Zeitung **WOCHENPOST**

Garten

Rund um den Baum
Angebote kostenlos direkt vor Ort!
 Bäume, Hecken, Sträucher, Wurzeln, pflegen, schneiden, fällen, fräsen.
 Kein Problem, egal wo sie stehen!
 Wir informieren Sie gerne ☎ 0 25 99 / 74 03 14
Baumpflegefachbetrieb Oliver Krampe
 Mobil 01 60 / 98 65 21 65 • www.derbaumlaeuffer.de
 Zertifizierte Seilklettertechnik seit 10 Jahren

Immobilien

Vermietungen

Drensteinfurt/Walstedde, moderne 4 1/2-Zimmerwohnung, 1. OG, 86 m², Bad, Gäste-WC, zwei Balkone, Einbauküche m. Geschsp., Stellplatz, Keller zu vermieten. Tel. 01 71/5 39 57 65 und AB 0 23 87/90 00 64.

Walstedde, EG-Whg., 2 ZKB, Balkon, Keller, 50 m² ab 1.1.16 zu verm., KM 275 EUR + BK 80 EUR zzgl. HK. Tel. 02387/8159, Mo. ab 8 Uhr

Schöne Wohnung zu vermieten
 Herbern, attraktive 3 Zi.-Whg., KD, Bad m. Wa u. Du, 83 m², 1. OG, Balkon, Abstellr., Keller, Stellpl., KM 450 € + NK, ab 1.11.15 frei.
 ☎ 0173/7217434

Mietgesuch

Rinkerode, alleinstehende Dame mit kl. Hund sucht 2-Zi.-Whg. im EG oder Parterre. Tel. 0251/1420984



IMMOBILIENSUCHE



Bürgerstiftung Ascheberg

GEHEN SIE STIFTEN!
 www.buergerstiftung-ascheberg.de

Sparkasse Westmünsterland Volksbank Ascheberg-Herbern
 Konto 37644705 Konto 11004000
 BLZ 401 545 30 BLZ 400 696 01

Verschiedenes

Kaufe Damen- und Herrenbekleidung - pro blauem Sack 10 - 15 EUR, u. Trödeisachen. Tel. 0176/32664576

Kostenlose Abholung von Gefriertruhen, Gefrierschränken, Waschmaschinen, Metall und Schrott. Tel. 0151/12302062

Aus ehem. Handelsu. Handwerksbetrieb: Hochw. Büromöbel, Lagerregale (Schwerlastregale). Tel. 02389 / 402 082 330 od. 0167 / 57 62 89 90

Private Haushaltsauflösung im Monat September vom 05.09.-30.09., Weihnachtsschmuck, Esszimmer rustikal im Landhausstil, exklusiv. Ess- und Kaffeeservice, sowie Glasobjekte z. B. Swarovski & Einzelanfertigungen, Fliesenrestposten, HT - Rohre, Werkzeuge, Mo-Sa. 10-17 Uhr, So. 10-16-Uhr, ehem. Fliesencenter Werne, Hellstr. 10 A, 59368 Werne. Tel. 0167/ 57 62 89 90

Baum- und Strauchrodung, Wurzelfräsen. Ascheberg, Tel. 01 60/ 2 52 45 30.

Gesuche

Privater Fachmann für Dachdämmung in Drensteinfurt gesucht. Tel. 02387/900143

Suche ein 1 Akkordeon, bzw. Harmonika u. Bergbaulampen. Tel. 0176/80082154

Verkäufe

Original Ammergauer Dirndl, lil-la-weiß-kariert, 2 x getragen, Gr. 46, zu verkaufen. Tel. 02508/8886

Eiche und Esche - Kaminholz abzugeben. Tel. 0160/6801031

Unterricht

Klavier-/ Keyboardunterricht, erfahrener Lehrer erteilt Klavierunterricht für Kinder und Erwachsene, kreativ und individuell gestaltet von Klassik bis Jazz. Tel. 02508/9129.

Die abgeschlossene Rubrik

Russin sinnlich und lieb will Männerbekanntschaft auf privater Basis **pv 0151-14088495**

Attraktive Mittdreißigerin, Deutsche, nimmt sich gerne für Dich Zeit. Kleidergröße 36 und lange Beine. **Tel. 0175 / 2 58 60 41**

Massage STUDIO
 Erobella.de/julia
0251 - 13 34 858

THAI TOP SERVICE
 MS-Handorfer Str. 57
0162 - 87 97 183
 Lina & Freundin Erobella.de

DICKE TITTEN
 AUCH HAUSBESUCHE
01577 - 370 92 90
 Erobella.de

Susi u. Monika - Privat in MS
0152 26780505 o. 0176 76117063
 Kollegin gesucht!

BEI ANNA
TEL.: 0251-131 2557

Dreingau Zeitung LESERREISE

Oberhof

p.P. im DZ
€ 255,-



Deutsche Hit Charts Die Jahresshow 2015

Der bekannte Ferienort Thüringens wartet mit einem ganz besonderen Highlight auf. Seien Sie live als Zuschauer bei der ersten TV Aufzeichnung „Deutsche Hit Charts – die Jahresshow“ dabei und erleben Genuss und Spaß im grünen Herzen Deutschlands. Das TREFF Hotel Panorama Oberhof bietet Ihnen auf 815 m in ruhiger Lage komfortable Zimmer, ein Hallenbad mit Whirlpool und Saunalandschaft, Billard und Kegelbahn.

LEISTUNGEN:

- Fahrt im modernen Fernreisebus mit Getränkeservice
- Gästebetreuung
- 2x Übernachtung/Frühstücksbuffet im ***superior TREFF Hotel Panorama Oberhof
- 2x Abendessen im Hotel
- 1x Sitzplatzkarte für die TV Aufzeichnung „Deutsche Hit Charts – die Jahresshow“ am 24.11.15 – ca. 14.00 Uhr, freie Platzwahl
- Besuch der Viba Nougat Welt in Schmalkalden am 24.11.15
- Besuch des Erfurter Weihnachtsmarktes während der Rückreise



Montag, 23.11. – Mittwoch, 25.11.2015

Grundpreis EZ-Zuschlag

p. P. im DZ **€ 255,-** € 40,-

Zustiegsort: Münster Hauptbahnhof, Bremer Platz oder Greven Rathaus Bitte rufen Sie uns an!



**Informationen und Buchung:
 Tel. 0 28 64/88 00 134**

Kardinal-von-Galen-Straße 9
 48734 Reken
 info@lms-reisen.de

STELLENMARKT



Sie sind zuverlässig, flexibel und haben Erfahrung im Servicebereich?

Dann suchen wir Sie für unsere Spielhallenbetriebe in Ascheberg und Lüdinghausen für unterschiedliche Schichtmodelle! Info unter:

Telefon 0209 / 1779841 oder koester@spieltreff-online.de



RAGUSE Herbern
Für die Herstellung unserer medizinischen Produkte suchen wir für unsere Wechselschichten (Früh/Spät) kurzfristig
Produktionskräfte
☎ 02599 / 93 9111

Stellenangebote

Suche Kinderfee für 2 Kleinkinder in Walstedde. Arbeitszeit i. d. R. MO, MI, DO nachmittags, PKW erforderlich. Tel. 0172/5647816.

Junge Familie aus Ameke sucht Putzhilfe 1x wöchentlich, 2-3 Std., ab 18 Uhr. Tel. 02387/2117858

Wir suchen für unser 4-Sterne-Landhotel in Sendenhorst eine/n Mitarbeiter/in für die Rezeption auf 450 EUR Basis. Arbeitszeit vormittags. Sie telefonieren gerne, haben gute Umgangsformen und können gut mit dem PC umgehen? Berufserfahrung in der Hotellerie oder im Büro sind von Vorteil. Gründliche Einarbeitung erfolgt vor Ort. Bewerbung bitte an: Landhotel Bartmann. Email: info@landhotel-bartmann.de; Tel. 02526/1228

SUCHE Bügelfee aus Hamm bis Drensteinfurt. Ich hole und bringe die Wäsche. Bitte Nichtraucher. Tel. 0151/28600585

Gesuche

Gärtner sucht Arbeit jeglicher Art. Tel. 01 52/21 64 01 13

Suche Gartenarbeit jeglicher Art. Hecken- und Rückschnitt. Tel. 0179/2790020



Das erste eigene Geld

Die wichtigsten Rechtstipps rund um die Ausbildung

Der erste Schritt ins Berufsleben ist immer aufregend. Wer sich nach der Schule für eine Ausbildung entscheidet, steht vor mehreren Fragen

Diese beantwortet Dr. Stephan Renners, Partneranwalt von Roland Rechtsschutz, aus der Hammer Kanzlei Kahlert Padberg.

• **Im Bewerbungsgespräch lügen?** „Schon bei der Bewerbung sollten angehende Auszubildende einiges beachten, zum Beispiel, dass es sich bei der ausgeschriebenen Stelle auch wirklich um einen anerkannten Ausbildungsberuf handelt“, erklärt Rechtsanwalt Dr. Stephan Renners. Wer es dann bis ins Bewerbungsgespräch geschafft hat, muss viele Fragen beantworten. Aber wirklich jede? „Der Bewerber darf zur Notlüge greifen, wenn der potenzielle Ausbilder eine Frage stellt, die er nicht stellen darf – also zum Beispiel nach einer Schwangerschaft oder einer Behinderung.“ Ansonsten gilt: Ehrlich währt am längsten.

• **Mindestlohn? Gehaltserhöhung? Urlaubsgeld?** Große Sprünge können Lehrlinge mit ihrem Gehalt aber kaum machen. Und auch der neue Mindestlohn ändert daran nichts. „Auf Ausbildungsverhältnisse ist das Mindestlohngesetz nicht anwendbar“, erklärt

der Roland-Partneranwalt. „Man kann aber natürlich versuchen, mit seinem Arbeitgeber über das Gehalt zu verhandeln. Grundsätzlich muss die Ausbildung angemessen vergütet werden. Die Höhe bemisst sich hier am Alter des Auszubildenden.“ Anspruch auf Urlaubs- oder Weihnachtsgeld haben Auszubildende nicht.

• **Lehrjahre sind keine Herrenjahre?** Das stimmt so nicht. Denn die Rahmenbedingungen einer Ausbildung sind gesetzlich klar geregelt. „Unter anderem dürfen Jugendliche zwischen 15 und 18 Jahren nicht mehr als acht Stunden pro Tag oder 40 Stunden pro Woche arbeiten“, betont der Rechtsexperte. Auch bei den Inhalten der Ausbildung gibt es gesetzliche Grenzen. „Die Aufgaben, die dem Azubi gestellt werden, müssen dem Ausbildungszweck dienen.“ Wird die angehende Zahnarzthelferin also nur mit Botengängen betraut und darf sie dem Arzt nie über die Schulter schauen, verfehlt dies das Ausbildungsziel. Wer allerdings gelegentlich einen Kaffee kochen oder Akten sortieren soll, sollte dem Ausbilder nicht gleich mit dem Anwalt drohen, sondern erst einmal freundlich nach größeren Herausforderungen fragen.

• **Im Job vergriffen?** Sich in jungen Jahren für den Job fürs Leben zu entscheiden,

ist keine leichte Aufgabe. „Im besten Fall stellt der Auszubildende noch in der Probezeit fest, dass er mit dem Beruf die falsche Wahl getroffen hat. Denn dann kann er einfach fristlos kündigen“, erklärt Rechtsanwalt Dr. Renners. Das gilt natürlich ebenso für den Arbeitgeber, wenn dieser feststellt, dass der Auszubildende in diesem Berufsfeld nicht gut aufgehoben ist.

• **Bravourös oder desaströs?** Es ist geschafft! Die Ausbildung ist vorbei, alle Prüfungen sind bestanden. „Der Betrieb ist nicht verpflichtet, den Auszubildenden fest anzustellen“, so der Anwalt. Ist das der Fall, steht die Bewerbung um einen neuen Job an. „Das Zeugnis muss alle Angaben über Art, Dauer und Ziel der Berufsausbildung sowie über die erworbenen beruflichen Fertigkeiten und Kenntnisse enthalten. Der Auszubildende kann außerdem verlangen, dass der Arbeitgeber Angaben zum Verhalten und zu den Leistungen mit aufnimmt.“ Stellt das Zeugnis nicht zufrieden, hat der Azubi die gleichen Möglichkeiten wie jeder andere Arbeitnehmer: „Er kann eine Zeugniskorrektur einfordern. Bei einer erstrebten überdurchschnittlichen Beurteilung muss er allerdings beweisen, dass er tatsächlich bessere Leistungen erbracht hat.“

Wir sind ein Ratgeber für die ganze Familie

Unsere Anzeigenberater erreichen Sie unter:

Tel. 02508 / 99 03 - 0
www.dreingau-zeitung.de

Dreingau Zeitung

Wenn Sie aus dem richtigen Holz geschnitzt sind...

... dann kommen Sie zu uns.

Unsere Gruppe gehört zu den führenden Holzgroßhandlungen in Deutschland und sucht für den Standort Drensteinfurt für den Werksverkehr:

Berufskraftfahrer/in

mit Führerschein Klasse CE, digitaler Fahrerkarte und Staplererfahrung



Herr Aperdanner freut sich auf Ihre schriftliche Bewerbung.

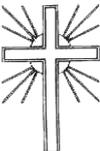
BERO

Holzhandelsgesellschaft GmbH

Gildestr. 17 · 48317 Drensteinfurt
Tel. 02508 99990-27 · aperdanner@behrens-gruppe.de

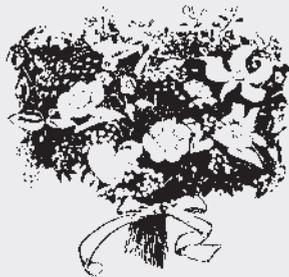


Familienanzeigen



**BESTATTUNGEN
HEIMKEN**

Honekamp 14 · Drensteinfurt
Telefon 0 25 08/ 2 67
Telefax 0 25 08/ 95 62



Alles hat seine Zeit

In dankbarer Erinnerung
an unsere Eltern feiern wir das

1. Jahresgedächtnis
für unsere Mutter und das

10. Jahresgedächtnis
für unseren Vater

am Donnerstag, 17. September 2015,
um 19.00 Uhr in der
Pfarrkirche St. Regina zu Drensteinfurt.

Marion, Birgit, Isabell und Katja



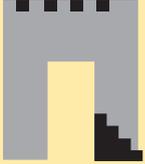
Ursula Honekamp

* 4. 6. 1936
† 16. 9. 2014

Heribert Honekamp

* 22. 9. 1930
† 21. 9. 2005

steinbildhauerei
rüther



Strontianitstraße 4
48317 Drensteinfurt
025 08/467

0170/9928513

**Grabmale
Grababdeckungen**

aus eigener Fertigung
und vom Großlager
schnell sauber preiswert

Beratung Entwurf
Ausführung

www.steinbildhauerei-ruether.de

*Von dem Menschen den wir geliebt haben, wird immer etwas in unseren Herzen zurückbleiben.
Etwas von seinen Träumen, etwas von seinen Hoffnungen,
etwas von seinem Leben,
alles von seiner Liebe.*

Horst Lübke

* 5. Juni 1935 † 10. September 2015

Danke dass du immer für uns da warst.

*Deine Ingeborg
Ralf
Katja*

Kondolenzanschrift: Bestattungshaus Martin Schulte Eickenbecker Straße 11, 48317 Rinkeerde

*Wir verabschieden uns von Horst in einem Wortgottesdienst
am Mittwoch, 16. September 2015 um 11.00 Uhr in der Trauerhalle
des Friedhofes Rinkeerde, Eickenbecker Straße.
Anschließend erfolgt die Urnenbeisetzung auf dem Friedhof Rinkeerde*

"das bestattungshaus" Martin Schulte, Rinkeerde, Tel. 0 25 38 - 91 59 77



GEPRÜFT UND ZERTIFIZIERT

*"Abschied kann
auch anders sein."*

Martin Huerkamp, Bestattermeister und
Thanatologe für den Kreis Warendorf

- ✓ Vorsorge
- ✓ Verantwortung
- ✓ Vertrauen
- ✓ Huerkamp



EIGENE ABSCHIEDS-
RÄUME IN AHLEN,
WARENDORF, FRECKENHORST
HOETMAR UND DRENSTEINFURT

BESTATTUNGSHAUS
HUERKAMP

Das führende Bestattungshaus
im Kreis Warendorf

SEIT 1776

TEL. 02526/951616
TEL. 02387/919650
TEL. 02508/999761



GRABSTEINE

AUS IHRER FACHWERKSTATT

BILDHAUER
UND STEINMETZMEISTER
JENS HERZOG



MERSCHER WEG 21 48317 DRENSTEINFURT
TELEFON 02508 / 306

ENTWURF UND AUSFÜHRUNG
ANSPRUCHSVOLLER GRABMALE

**In unseren
Wochenzeitungen effektiv
und günstig werben**

02508 / 99 03 - 0
www.dreingau-zeitung.de **Dreingau Zeitung**

Heizöl & Diesel / Landhandel

STALJAN

Am Bahnhof 10 - Rinkerode
☎ 02538 - 8011

Flüssiggas in Tanks & Flaschen

Sternenland e.V.
Zentrum für trauernde Kinder und Jugendliche

www.kindertrauer-sternenland.de

Helfen Sie, damit wir helfen können. Schenken Sie den Kindern Sternstunden!

SPENDENKONTO:
Sparkasse Münsterland Ost,
IBAN: DE66 400501500153512041,
BIC: WELADED1MST

Simone Merschhoff

Pflegesachverständige
Fachkraft für Pflegebedürftigkeit
Krankenschwester

Natorp 24
48317 Drensteinfurt
Telefon: 0 25 08199 95 40
Mobil: 01 7114 22 94 43
E-Mail: simone.merschhoff@gmx.de

- Beratung in:
 - Neueinstufung
 - Höherstufung
 - Widerspruchsbegründung
- Begleitung bei der Begutachtung durch den MDK
 - Heil- und Hilfsmittel
 - Gutachtenerstellung für privat und gerichtliche Gutachten

**Malerbetrieb
Feldhoff GmbH**

Drensteinfurt - Tel.: 0 25 08 / 86 46
www.malerbetrieb-feldhoff.de

business-it consulting
So individuell, wie Sie es sind!

PSC
Philipp Spielbusch Computer

Warenwirtschaftssoftware
Hardware & Software
Individuelle EDV-Beratung
Problemlösung
Schulungen
Webdesign

Philipp Spielbusch
Ahlener Weg 1
48317 Drensteinfurt
Phone 0 25 08.30 59 - 248

kontakt@psc-drensteinfurt.de
www.psc-drensteinfurt.de

Unser Geschäft bleibt vom 16. - 18.09.15 geschlossen.
„Die Wildwuchsfrauen“

Margret Schwis
Clara-Schumann-Str. 3
48317 Drensteinfurt
Tel.: 0 25 08 / 87 99

Getränke Base gültig vom 14. - 19.9.15

Der **ZITSCH** der Woche:

Gerolsteiner Classic, Medium, Naturelle
12 x 1,0 Liter (1 Liter = 0,48)

5,79 zzgl. 3,30 Pfand

NEU: 48317 Drensteinfurt, Bürener Str. 54 · 59227 Ahlen, Hammer Str. 38
Inh.: Gebr. Schürmann GmbH & Co. KG, Im Ried 4, 59063 Hamm, Tel.02381/5601

Partyservice Niess

www.partyservice-niess.de

Planen Sie rechtzeitig!
Kommunion und Konfirmation 2016
Tel. 0 25 08 / 98 53 23

Ü 40/50 PARTY

19.09.2015 im **RODEO**

Eintritt 8,00 € incl. 1 Glas Prosecco

Begrüßungsprosecco gratis!

DJ Nico legt auf - Musik aus den 70ern / 80ern bis heute
Fox, Rock und Pop sorgen für eine tolle Stimmung, wie in den guten, alten Zeiten...

KARTENVERKAUF AB SOFORT!
Mühlenstr. 14, 48317 Drensteinfurt
Tel: 02508 - 93 54
Mobil: 0157-72 16 58 99
restaurant-rodeo@web.de
www.restaurant-rodeo.de

Einlass: 19:00 Uhr Beginn: 20:00Uhr

SCHNITT ROSEN KRONSHAGE

Täglich schnittfrisch
Sträuße, Gestecke und Kränze

NATORP 14 DRENSTEINFURT
TEL. 02508 - 8480
WWW.ROSEN-KRONSHAGE.DE

www.dreingau-zeitung.de

HOTEL GASTHAUS **Waldmutter**
48324 Sendenhorst
Tel. (0 25 26) 93 27 0

Dixie frührschoppen
bei jedem Wetter

Sonntag, 12. Juli 2015, ab 11 Uhr
Sonntag, 13. September 2015, ab 11 Uhr

Pluto's Dixie Delights

Eintritt frei Leckereien vom Grill und aus der Pfanne

Tanzen lernen mit Spaß ...

TANZSCHULE **Erika Girke**

Kurse in Drensteinfurt
EVANGELISCHES GEMEINDEHAUS
Bahnhofstr. 12

Neue Kurse 20.10.2015

Anfängerkurs für Jugendliche
18.00 - 19.30 Uhr (8 x)

Aufbaukurs für Paare
19.30 - 20.30 Uhr (8 x)

Discofox 1
20.30 - 21.30 Uhr (4 x)

17.11.2015

Discofox 2
20.30 - 21.30 Uhr (4 x)

Info Telefon 02582-6685699
www.tanzschule-girke.de

walkötter
Terrassenüberdachungen · Markisen · Rollläden

TERRASSE MIT KLASSE!

Genießen Sie den Herbst im Freien!
Verlängern Sie Ihre Terrassenzeit...

Tag der offenen Tür
in Südlohn-Oeding
12. September, 10-17 Uhr
in Steinfurt
14. September, 11-17 Uhr

AKTION!
Direkt vom Hersteller
5 x 3 m Terrassenüberdachung aus Aluminium mit VSG-Glas ausgestattet
inkl. Montage
ab € **4.444,-**

www.markisen-walkoetter.de
Wilmsberger Weg 10 · 48565 Steinfurt
Telefon 0 25 52 - 6 08 95
Im Esch 1 · 46354 Südlohn-Oeding
Telefon 0 28 62 - 58 80 94